



**BIKC**



BIELEFELD · DETMOLD  
HERFORD · MINDEN  
PADERBORN

**OWL**



**BILDUNG**  
in der IG Metall  
**#FAIRWANDEL**

**PLANT FÜR UNSERE ZUKUNFT!**

JAV-/BR-TAGUNG WILLINGEN 2023 - BEZIRK NRW

**2024**

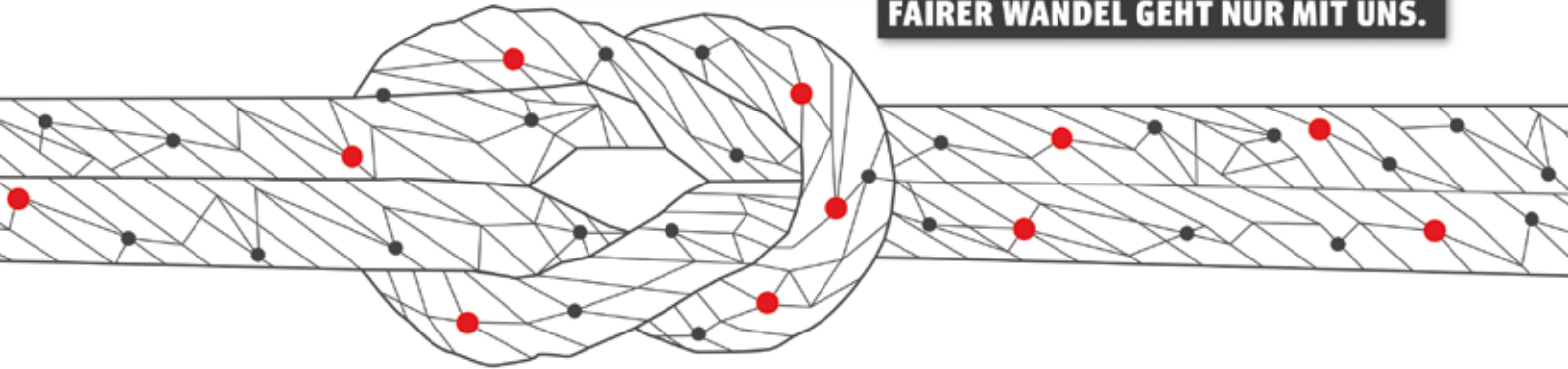
# REGIONALES BILDUNGSPROGRAMM

für Aktive in Betrieb und Gesellschaft

IG METALL  
Bielefeld | Detmold  
Herford | Minden  
Paderborn

# ZUSAMMENHALT UND SOLIDARITÄT

FAIRER WANDEL GEHT NUR MIT UNS.



Viele Kolleg\*innen haben uns mit ihren Fotos bei der Gestaltung des Bildungsprogramms unterstützt. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich! Das Team BIKO OWL

## IMPRESSUM

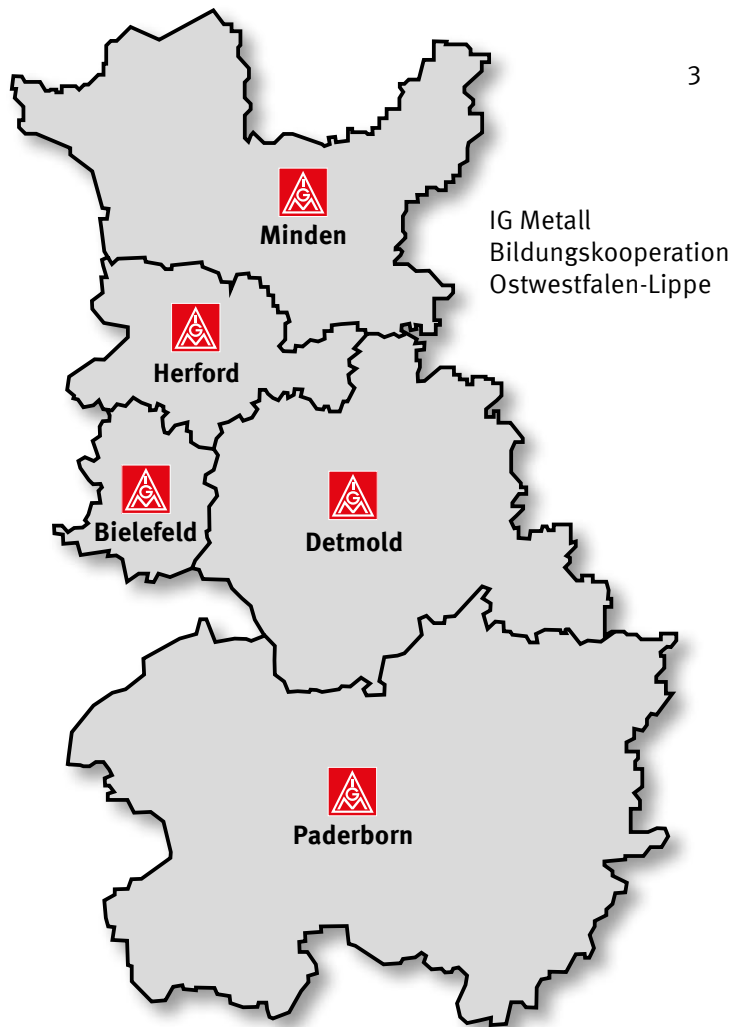
**Herausgebende:** IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt, vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzender: Jörg Hofmann  
Kontakt: vorstand@igmetall.de

V.i.S.d.P./Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV: Andreas Bilz, IG Metall Minden | Ute Herkströter, IG Metall Bielefeld | Konrad Jablonski, IG Metall Paderborn | Peter Kleint, IG Metall Herford | Daniel Salewski, IG Metall Detmold (Kontaktdaten siehe Rückseite)

**Redaktionsteam:** Jens Engelbracht, Martina Bee, Carolin Welle, Christiane Kleint, Nikolaus Böttcher | **Bildnachweise:** Thomas Range: Titel, S. 35, 82, 88, 103 | Holger Schild: S. 72 | Manfred Horn: S. 49, 50, 53 | Geschäftsstelle Minden: S. 4, 14, 20, 22, 27, 28, 34, 77, 83, 92, 93 | Geschäftsstelle Bielefeld: S. 51, 52, 54, 60, 65, 68, 87, 89, 90 | Geschäftsstelle Paderborn: S. 9, 17, 25, 46, 61, 62, 64, 66, 94, 100 | Geschäftsstelle Detmold: S. 48, 69, 71 | Geschäftsstelle Herford: S. 75, 78, 80, 81 | Bildungszentrum Beverungen: 102, 106 | **Schlussredaktion:** Monika Werthebach Redaktionsbüro, Netphen | **Gestaltung und Druck:** Ralf Sommermann Werbeagentur, Dissen

# INHALT

Seminarübersicht 2024	6
Dein Weg zum Bildungsurlaub	13
Dein Weg zum Seminar	16
Regionale Seminare der Bildungs Kooperation	20
Regionale JAV- und Jugendseminare	49
Örtliche Seminare IG Metall Bielefeld	53
Örtliche Seminare IG Metall Detmold	69
Örtliche Seminare IG Metall Herford	75
Örtliche Seminare IG Metall Minden	82
Örtliche Seminare IG Metall Paderborn	94
Seminarorte 2024	101
IG Metall Bildungszentrum Beverungen	102
IG Metall – Bildungsangebote im Netz	103
Was kostet ein Seminar?	104
Stornierung einer Anmeldung	105
Das Referententeam	106



## Mitbestimmung konkret und in die Praxis umgesetzt: Entdecke unser vielfältiges Bildungsangebot für 2024!

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

als Betriebsratsmitglied, Vertrauensperson, Jugend- und Auszubildendenvertreter\*in, Schwerbehindertenvertreter\*in oder Aktive\*r – im Betrieb seid ihr die wahren Alltagsheld\*innen. Unsere gemeinsame Mission ist es, die Arbeits- und Lebensbedingungen unserer Kolleginnen und Kollegen zu verbessern und die Demokratie sowohl im Betrieb als auch in der Gesellschaft zu stärken.

Die Welt um uns herum wandelt sich dynamisch und fordert uns heraus, uns selbst zu entwickeln, um diesen Veränderungen effektiv zu begegnen. Tag für Tag stehen wir gemeinsam vor konkreten Herausforderungen, in denen wir unsere Expertise und unser Engagement einsetzen, um Mitbestimmung und Demokratie mit Leben zu füllen.

Mit Stolz präsentieren wir unser Bildungsangebot für

2024, das sowohl die fachlich/inhaltliche Kompetenz als auch die persönliche Entwicklung fördert. Egal ob du Betriebsrat, JAV oder SBV bist: In unserem Programm findest du praxisnahe und inhaltsstarke Angebote in passenden Formaten. Unsere gesellschaftspolitischen Seminare greifen dabei nicht nur betriebliche Themen auf, sondern vermitteln auch gewerkschaftliches Handeln und zeigen konkrete Gestaltungsmöglichkeiten auf.

Um die bestmögliche Lernerfahrung zu bieten, setzen wir auf erfahrene Referent\*innen der IG Metall sowie auf externe Experten, die eine ideale Mischung aus Praxis



und Theorie mitbringen. Unsere Seminare fördern den intensiven Erfahrungsaustausch und ermöglichen eine Vernetzung unter den Teilnehmenden.

Unsere methodisch-didaktische Arbeitsweise ist lebendig und abwechslungsreich und wir setzen auf praktische Fallbeispiele, um den Lernprozess erfolgreich zu gestalten. Zudem achten wir darauf, geeignete Veranstaltungsorte zu wählen, die kurze Anreisewege ermöglichen.

Als BIKO OWL nutzen wir bewusst Synergieeffekte und fördern mit unserer regionalen Bildungsarbeit die Grundlagenqualifizierung, damit du bestens vorbereitet bist, um von unserem überregionalen Angebot der IG Metall zu profitieren.

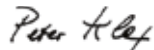
Unser Ziel ist es, dich auf deinem Qualifizierungsweg und deinem Entwicklungsprozess zu begleiten und zu unterstützen. Gerne beraten wir dich vorab oder während des jeweiligen Seminars, um sicherzustellen, dass du das Beste aus deiner Teilnahme mitnimmst.

Sei dabei und entdecke die spannenden Möglichkeiten, die unser Bildungsangebot für dich bereithält. Wir freuen uns darauf, dich auf einem unserer Seminare begrüßen zu dürfen.

Vielen Dank für dein großartiges Engagement – gemeinsam sind wir eine starke Gemeinschaft!




Ute Herkströter  
IG Metall Bielefeld



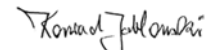
Peter Kleint  
IG Metall Herford



Daniel Salewski  
IG Metall Detmold



Andreas Bilz  
IG Metall Minden



Konrad Jablonski  
IG Metall Paderborn

# Seminarübersicht

# 2024

## Januar

12.01.–13.01.	PB	<b>Gewerkschaftsarbeit im Betrieb</b> VL Bette	100
16.01.	DT	<b>BR-Informations-Tagung</b>	70
22.01.	PB	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	96
23.01.	BI	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	56
24.01.	MI	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	84
31.01.	MI	JAV-Informations-Tagung <b>Aktiv für gute Ausbildungsqualität</b>	87

## Februar

02.02.–03.02.	BI	<b>Gewerkschaftsarbeit im Betrieb</b>	59
05.02.–07.02.	BiKo	<b>Betriebsratsarbeit – Gemeinsam im Team</b>	29
06.02.	BiKo	<b>Update Arbeits- und Gesundheitsschutz</b>	34
13.02.	DT	<b>BR-Informations-Tagung</b>	70
13.02.	HF	<b>BR-Informations-Tagung</b>	76
16.02.–17.02.	BI	<b>Rhetorik für den betrieblichen Alltag</b>	63

26.02.–01.03. **BiKo** **Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln** 27

26.02.–01.03. **BI** **BR 1 – Einführung in die BR-Arbeit** 54

## März

01.03.–02.03. **DT** **Gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb**  
AK Kunststoff 73

01.03.–02.03. **PB** **Gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb**  
Aufgaben und  
Gestaltungsmöglichkeiten 99

04.03.–08.03. **BiKo** **BR 1 – Einführung in die BR-Arbeit** 24

04.03.–08.03. **BiKo** **Kommunikation im betrieblichen Alltag – Grundlagen** 45

05.03.–07.03. **BiKo** **Digitale Transformation – Aktuelle Trends kennenlernen** 30

11.03.–15.03. **BiKo** **JAV – Typ 2**  
Ausbildung verbessern 51

12.03. **DT** **BR-Informations-Tagung** 70

11.03. **PB** **Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte** 96

11.03. **BI** **Vernetzungstreffen SBV** 66

12.03. **BI** **Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte** 56

13.03. **MI** **Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte** 84

15.03.–17.03. **BI** **Klausurtagung OJA** 60

15.03.–17.03. **PB** **Klausurtagung OJA** 95

16.03. **BI** **Rechte Hetze im Betrieb** 68

18.03.–22.03. **BiKo** **Mitbestimmung und Betriebsratshandeln** 26

25.03.–28.03. **MI** **Jugend 1 – Deine Einstellung zählt** 91

## April

08.04.–12.04. **BiKo** **Arbeits- und Gesundheitsschutz 1** 33

08.04.–10.04. **BiKo** **Der ERA Tarifvertrag 1** 40

09.04. **DT** **BR-Informations-Tagung** 70

09.04. **MI** **Aktuelle Rechtsprechung 1** 83

11.04. **BiKo** **Update Arbeits- und Gesundheitsschutz** 34

12.04.–13.04. **DT** **Gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb und in der Gesellschaft**  
AK Betriebsräte und Vertrauensleute 74

17.04. **HF** **BR-Informations-Tagung** 76

15.04.–19.04.	BiKo	<b>Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln</b>	27
19.04.–20.04.	DT	<b>Gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb</b> Arbeitskreis Metall/ Elektro	73
20.04.	MI	<b>Raus aus der Tretmühle</b>	92
23.04.–25.04.	BiKo	<b>Wandel erkennen – Zukunft gestalten</b> Begleitseminar zur Hannover Messe	47

## Mai

06.05.–08.05.	BiKo	<b>Betriebe ohne Tarifbindung –</b> Gestaltungs- u. Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte	38
06.05.–08.05.	BiKo	<b>Wirtschaftliche Daten verstehen</b> Aktiv und praktisch im Wirtschaftsausschuss	43
06.05.	PB	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	96
07.05.	BI	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	56
08.05.	MI	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	84
13.05.–17.05.	BiKo	<b>Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft – A1</b>	21

13.05.–17.05.	BiKo	<b>Mitbestimmung und Betriebsratshandeln</b>	26
14.05.	DT	<b>BR-Informations-Tagung</b>	70
15.05.	HF	<b>BR-Informations-Tagung</b>	76
18.05.	BI	<b>Arbeitszeugnisse lesen und verstehen</b>	64
22.05.–24.05.	BiKo	<b>Rente und Altersteilzeit aktuell</b>	39
22.05.–24.05.	BiKo	<b>Umsatz, Gewinn, Rendite: Grundlagen der Betriebswirtschaft</b>	44
26.05.–29.05.	BiKo	<b>Tarifseminar NRW</b> Leistungsvorgaben ermitteln	36

## Juni

07.06.–08.06.	BI	<b>Trainings zur Ansprache und Aktivierung</b>	67
07.06.–08.06.	DT	<b>Klausurtagung OJA</b>	74
09.06.–14.06.	BiKo	<b>Tarifseminar NRW</b> Gut eingruppiert mit dem Tarifvertrag	36
11.06.	DT	<b>BR-Informations-Tagung</b>	70
11.06.	HF	<b>Aktuelle Rechtsprechung 1</b>	77
12.06.	BI	<b>Vernetzungstreffen SBV</b>	66



19.06.	HF	<b>BR-Informations-Tagung</b>	76
23.06.–28.06.	BiKo	<b>Tarifseminar NRW – Arbeit in der paritätischen Kommission</b>	37

24.06.–28.06.	BiKo	<b>BR 1 – Einführung in die BR-Arbeit</b>	24
---------------	------	---	----

## August

21.08.	HF	<b>BR-Informations-Tagung</b>	77
--------	----	-------------------------------	----

23.08.–24.08.	PB	<b>Gewerkschaftsarbeit im Betrieb VL HDO</b>	100
---------------	----	--	-----

26.08.–30.08.	BiKo	<b>Mitbestimmung und Betriebsratshandeln</b>	26
---------------	------	--	----

26.08.–28.08.	BiKo	<b>Der ERA Tarifvertrag 2</b>	41
---------------	------	-------------------------------	----

26.08.	PB	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	96
--------	----	--	----

27.08.	BI	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	56
--------	----	--	----

28.08.	MI	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	84
--------	----	--	----

28.08.	HF	<b>Wahlvorstandsschulung JAV Vereinfachtes Wahlverfahren</b>	78
--------	----	--	----

30.08.–31.08.	DT	<b>Gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb AK Metall/ Elektro</b>	73
---------------	----	---	----

30.08.–31.08.	DT	<b>Klausurtagung OJA</b>	74
---------------	----	--------------------------	----

## September

01.09.–06.09.	BiKo	<b>Tarifseminar NRW – Gut eingruppiert mit dem Tarifvertrag</b>	36
---------------	------	---	----

02.09.–06.09.	PB	<b>Jugend 1 – Deine Einstellung zählt</b>	95
---------------	----	---	----

07.09.	BI	<b>Arbeitsrecht für Arbeitnehmer*innen</b>	59
--------	----	--	----

09.09.–13.09.	BiKo	<b>Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft - A1</b>	22
---------------	------	--	----



09.09.–13.09.	BiKo	<b>BR 1 – Einführung in die BR-Arbeit</b>	24
10.09.	MI	<b>Wahlvorstandsschulung JAV</b> Vereinfachtes Wahlverfahren	88
10.09.	DT	<b>BR-Informations-Tagung</b>	70
11.09.	HF	<b>Wahlvorstandsschulung JAV</b> Vereinfachtes Wahlverfahren	78
13.09.–14.09.	PB	<b>Gewerkschaftsarbeit im Betrieb</b> VL Diebold-Nixdorf	100
13.09.–14.09.	BI	<b>Rhetorik für Betriebsratsmitglieder</b>	65
18.09.	HF	<b>BR-Informations-Tagung</b>	76
20.09.–21.09.	DT	<b>Gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb</b> AK Kunststoff	73
20.09.–21.09.	PB	<b>Gewerkschaftsarbeit im Betrieb</b> VL Benteler	100
23.09.–27.09.	BiKo	<b>Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln</b>	27
24.09.	BI	<b>Wahlvorstandsschulung JAV</b> Vereinfachtes Wahlverfahren	60
25.09.–27.09.	BiKo	<b>Werkvertrag und Leiharbeit</b>	31
27.09.–28.09.	BI	<b>Bewusst – Selbstbewusst</b> Wochenendseminar für IG Metall-Frauen	61

27.09.–28.09.	DT	<b>Gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb</b> AK Betriebsräte und Vertrauensleute	74
27.09.–28.09.	PB	<b>Gewerkschaftsarbeit im Betrieb</b> Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten	99

## Oktober

07.10.–11.10.	BiKo	<b>BR 1 – Einführung in die BR-Arbeit</b>	25
07.10.–11.10.	BiKo	<b>Mitbestimmung und Betriebsratshandeln</b>	26
08.10.–10.10.	BiKo	<b>Künstliche Intelligenz – Aktuelle Trends kennenlernen, erleben</b>	32
08.10.	DT	<b>BR-Informations-Tagung</b>	70
11.10.	BI	<b>Vernetzungstreffen SBV</b>	66
11.10.	MI	<b>Fit werden für die JAV</b>	89
11.10.–12.10.	PB	<b>Gewerkschaftsarbeit im Betrieb</b> VL Bette	100
11.10.–12.10.	BiKo	<b>Prüfungen meistern</b> Prüfungsstress bewältigen – aber wie?	52
12.10.	BI	<b>Grundlagen und Neuigkeiten aus dem Rentenrecht</b>	67

16.10.	HF	<b>BR-Informations-Tagung</b>	76
20.10.–25.10.	BiKo	<b>Tarifseminar NRW</b> Welches Geld für welche Leistung?	37
28.10.	PB	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	96
29.10.	BiKo	<b>Update Arbeits- und Gesundheitsschutz</b>	34
29.10.	BI	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	56
30.10.	MI	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	84

## November

04.11.–08.11.	BiKo	<b>Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln</b>	27
04.11.–08.11.	BiKo	<b>Arbeits- und Gesundheitsschutz 1</b>	33
05.11.	HF	<b>Aktuelle Rechtsprechung 2</b>	77
08.11.–09.11.	PB	<b>Gewerkschaftsarbeit im Betrieb</b> VL Claas	99
08.11.–09.11.	PB	<b>Gewerkschaftsarbeit im Betrieb</b> VL Gilbarco	100
09.11.	BI	<b>Das 1x1 der Tarifpolitik</b>	62



11.11.–15.11.	<b>BiKo</b>	<b>Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft – A1</b>	22
11.11.–15.11.	<b>BiKo</b>	<b>Mitbestimmung und Betriebsratshandeln</b>	26
12.11.	<b>DT</b>	<b>BR-Informations-Tagung</b>	70
18.11.–22.11.	<b>BiKo</b>	<b>BR 1 – Einführung in die BR-Arbeit</b>	24
19.11.	<b>MI</b>	<b>Aktuelle Rechtsprechung 2</b>	83
20.11.	<b>HF</b>	<b>BR-Informations-Tagung</b>	76
25.11.–29.11.	<b>BiKo</b>	<b>Richtig eingruppiert und Leistung beurteilen</b>	42

## Dezember

02.12.–06.12.	<b>BiKo</b>	<b>Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln</b>	27
02.12.–06.12.	<b>BI</b>	<b>Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft – A1</b>	55
09.12.–13.12.	<b>BiKo</b>	<b>JAV Typ 1 – Die Aufgaben der Auszubildendenvertretung</b>	50
10.12.	<b>DT</b>	<b>BR-Informations-Tagung</b>	70
12.12.	<b>MI</b>	<b>Neu gewählt – was nun?</b>	90
16.12.	<b>PB</b>	<b>Aktuelles Recht und konkretes</b>	

		<b>Praxiswissen für Betriebsräte</b>	96
17.12.	<b>BI</b>	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	56
18.12.	<b>MI</b>	<b>Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte</b>	84
18.12.	<b>HF</b>	<b>BR-Informations-Tagung</b>	76

## ZEICHENERKLÄRUNG



**Kinderbetreuung** auf Anfrage im Bildungszentrum  
Beverungen möglich



Seminar **mit Übernachtung**



Seminar **inklusive Verpflegung**



**Preiskategorie**

Die Preise zu den Kategorien findest du in der Übersicht  
auf Seite 104.

## DEIN WEG ZUM BILDUNGSURLAUB

Als Vertrauensperson, Aktive\*r und politisch interessierte Beschäftigte\*r

### 1 Schritt 1: Unterlagen vom Seminaranbieter besorgen

Das Gesetz verlangt, dass Arbeitnehmer\*innen bereits vorab dem Arbeitgeber das Bildungsprogramm der Veranstaltung und einen Nachweis über die „Anerkennung der Bildungsveranstaltung“ vorlegt. Die Unterlagen müssen frühzeitig (mindestens zwei Monate vor der Veranstaltung) beim Veranstalter angefordert werden. Der Antrag beim Arbeitgeber muss unter Einhaltung der Mindestfrist von sechs Wochen gestellt werden.

Das Seminarprogramm muss die Zielgruppe, die Lernziele und Lerninhalte sowie den zeitlichen Ablauf enthalten. Ein Nachweis über die Anerkennung der Bildungsveranstaltung sollte vorliegen.

### 2 Schritt 2: Antrag auf Bildungsurlaub beim Arbeitgeber stellen

Mindestens sechs Wochen vor Beginn des Seminars muss der Antrag beim Arbeitgeber eingegangen sein. Die Einhaltung der Frist ist Voraussetzung für eine bezahlte Freistellung. Der Antrag muss schriftlich gestellt werden und beinhalten, dass die Freistellung

nach dem AWbG beansprucht wird und für welchen Zeitraum diese Freistellung beantragt wird. Der Arbeitgeber muss den Empfang quittieren. Arbeitnehmer\*innen sollten also eine Empfangsbestätigung verlangen. Als Anlage sind dem Antrag Programm und ein Nachweis über die Anerkennung der Bildungsveranstaltung beizufügen.

### 3 Schritt 3: Nach drei Wochen Reaktion des Arbeitgebers prüfen

Die Frist für die Reaktion des Arbeitgebers beträgt drei Wochen ab vollständigem Eingang des Antrags beim Arbeitgeber. Wenn der Arbeitgeber schweigt, gilt dies dem Gesetz nach als Zustimmung. Wenn der Arbeitgeber den Bildungsurlaub zwar grundsätzlich akzeptiert, nur gerade zu diesem Zeitraum aus betrieblichen Gründen ablehnt, sollte ein neuer Termin gefunden werden, wenn die betrieblichen Gründe nachvollziehbar sind. Für den neuen Termin muss erneut ein Antrag auf Bildungsurlaub gestellt werden. Nicht zulässig wäre eine Ablehnung aufgrund wirtschaftlicher Schwierigkeiten. Wenn betriebliche Gründe nicht vorgeschoben sind, sind Betriebsrat, Personalrat, Mitarbeitervertretung oder die IG Metall auf Anfrage gern behilflich. Eile ist geboten, wenn der Arbeitgeber die Seminarteilnahme fristgerecht ablehnt, aber keine betrieblichen Gründe anführt oder die Veranstaltung nach Meinung

des Arbeitgebers nicht die Voraussetzungen nach dem ArbZG erfüllt. In diesem Fall geht es mit Schritt vier weiter.

#### **4 Schritt 4: Innerhalb einer Woche Gleichwohl-Erklärung abgeben**

Im Normalfall dürfen Arbeitnehmer\*innen nicht gegen den Willen des Arbeitgebers von der Arbeit fernbleiben. Hier gilt eine Ausnahme. Wenn sie innerhalb einer Woche nach Ablehnung dem Arbeitgeber schriftlich mitteilen, dass sie gleichwohl am Seminar teilnehmen, dürfen sie am Seminar teilnehmen.

Auch hier ist darauf zu achten, dass die Einhaltung der Wochenfrist eingehalten wurde. Also: Empfangsbescheinigung verlangen!

#### **5 Schritt 5: Nach der Veranstaltung Teilnahme nachweisen**

Nach dem Seminarbesuch ist dem Arbeitgeber die Teilnahme am Seminar nachzuweisen. Hierfür ist eine Bescheinigung vom Träger der Bildungsveranstaltung auszustellen, die an den Arbeitgeber weitergegeben wird (vorher Kopie für die eigenen Unterlagen machen). Der Arbeitgeber muss die Arbeitsvergütung für die Dauer der Seminarteilnahme weiterzahlen und bei einem Arbeitszeitkonto die Stunden, die ausgefallen sind, in vollem Umfang gutschreiben. Keine Probleme gibt es,

wenn der Arbeitgeber dem Seminarbesuch zugestimmt hat oder sich innerhalb von drei Wochen nicht geäußert hat. Etwas aufwendiger wird es, wenn die Gleichwohl-Erklärung nötig wurde und die Zahlung nicht freiwillig erfolgt. Hier müssen die Arbeitnehmer\*innen in einem Prozess nachweisen, dass die Voraussetzungen nach dem ArbZG für die Seminarveranstaltung vorgelegen haben. Auch hier ist Unterstützung durch den Betriebsrat, den Personalrat oder der IG Metall-Geschäftsstelle sehr zu empfehlen.

#### **Der Anspruch für Funktionsträger:innen nach §37.7 BetrVG**

Im §37.7 BetrVG ist festgelegt: Jeden Mitglied des Betriebsrats oder der JAV hat während seiner regelmäßigen Amtszeit Anspruch auf bezahlte Freistellung für insgesamt drei Wochen zur Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, die von der zuständigen obersten Arbeitsbehörde des Landes anerkannt sind. Während dieser Zeit besteht Anspruch auf Arbeitsbefreiung unter Fortzahlung des Arbeitsentgelts. In der ersten Amtsperiode als BR- oder JAV-Mitglied sind es insgesamt vier Wochen. Der Anspruch auf bezahlte Freistellung nach §37.6 BetrVG wird davon nicht tangiert.

An die  
Geschäftsführung der  
Mustermann GmbH  
Straße

**Betriebsrat der  
Mustermann GmbH**

Veranstalter: IG Metall

Ort

**MUSTER  
ANTRAG ZUM AwbG  
SEMINAR**

Verteiler:  
H. Mustermann (GF)  
Fr. Mustermann  
(Personalleitung) z.K.

Sollten der Freistellung zu diesem Zeitpunkt zwingende betriebliche Belange entgegenstehen, bitte ich Sie, mich und den Betriebsrat zu unterrichten.

Mit freundlichen Grüßen

**Teilnahme an einer Schulungs- und  
Bildungsveranstaltung nach AwbG**

**Mitteilung an den Arbeitgeber (§ 5 Abs. 1 AwbG)**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
hiermit teile ich Ihnen mit, dass ich beabsichtige, vom  
\_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_ an einer nach  
dem AwbG anerkannten Bildungsveranstaltung teilzunehmen.

Seminarbezeichnung:  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Beschäftigten

Erhalten am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Personalabteilung

## DEIN WEG ZUM SEMINAR ALS BETRIEBSRATSMITGLIED, JUGEND- UND AUSZUBILDENDEN- VERTRETUNG, SCHWERBEHINDERTE NVERTRETUNG

### ► ► BR-, JAV-Mitglieder und SBV:

#### 1 Schritt 1: Seminar auswählen

Bitte stimme dich hierzu mit deiner Geschäftsstelle und dem/der Bildungsberater\*in in deinem Betrieb ab.

#### 2 Schritt 2: Wirksamen BR-Beschluss nach § 37.6 BetrVG fassen

Der Beschlusstext beinhaltet Name, Seminartitel, Termin und Ort. Das Thema steht vorab auf der Tagesordnung und nachher im Protokoll. Der Beschluss wird mit einfacher Mehrheit der anwesenden BR-Mitglieder gefasst (ggf. Ersatzmitglieder einladen!). Handelt es sich um ein JAV-Seminar, so ist die komplette JAV zur Sitzung einzuladen (siehe Seite 16).

Freistellung nach  
§ 37.6 BetrVG  
§ 179.4 SGB IX

#### 3 Schritt 3: Unterrichtung des Arbeitgebers

Ihr informiert den Arbeitgeber rechtzeitig schriftlich über die geplante Seminarteilnahme, damit er die Abwesenheit einplanen kann. Die Unterrichtung enthält Name, Seminarzeitraum und -ort, Seminarbeschreibung mit Themenplan (z.B. Kopie aus diesem Programm) sowie Seminarkosten gemäß der Preistabelle auf Seite 104. Das Einverständnis des Arbeitgebers ist nicht erforderlich. Der Betriebsrat entscheidet.

#### 4 Schritt 4: Anmeldung zum Seminar

Per Telefon oder E-Mail in deiner Geschäftsstelle ([www.igmetall.de/vor-ort](http://www.igmetall.de/vor-ort))

#### 5 Schritt 5: Unterlagen und Bestätigungen

Spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn bekommst du Informationen zur Anreise und zum Veranstaltungsort (ggf. zur Kinderbetreuung). Zum Seminarende bekommst du eine Teilnahmebestätigung, die du als Nachweis beim Arbeitgeber vorlegen kannst.

### ► ► Schwerbehindertenvertretung:

#### 1 Schritt 1: Seminar auswählen

Bitte stimme dich hierzu mit deiner Geschäftsstelle und dem/der Bildungsberater\*in in deinem Betrieb ab.



## 2 Schritt 2: Wirksamen BR-Beschluss nach § 179.4 SGB IX fassen

Die Vertrauensperson der Menschen mit (Schwer-)Behinderung fasst den Beschluss über die Seminarteil-

nahme für sich und für ihre Stellvertreter\*innen. Der Beschlusstext beinhaltet Name, Seminarartikel, Termin und Ort (siehe auch Beschlussvorlage § 37.6 auf Seite 16).

## 3 Schritt 3: Unterrichtung des Arbeitgebers

Ihr informiert den Arbeitgeber rechtzeitig schriftlich über die geplante Seminarteilnahme, damit er die Abwesenheit einplanen kann. Die Unterrichtung enthält Name, Seminarzeitraum und -ort, Seminarbeschreibung mit Themenplan (z.B. Kopie aus diesem Programm) sowie Seminarkosten gemäß der Preistabelle auf Seite 104. Das Einverständnis des Arbeitgebers ist nicht erforderlich.

## 4 Schritt 4: Anmeldung zum Seminar

Per Telefon oder E-Mail in deiner Geschäftsstelle ([www.igmetall.de/vor-ort](http://www.igmetall.de/vor-ort))

## 5 Schritt 5: Unterlagen und Bestätigungen

Spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn bekommst du Informationen zur Anreise und zum Veranstaltungsort (ggf. zur Kinderbetreuung). Zum Seminarende bekommst du eine Teilnahmebestätigung, die du als Nachweis beim Arbeitgeber vorlegen kannst.



An die  
Geschäftsführung der  
Mustermann GmbH  
Straße

Ort

**MUSTER  
BESCHLUSSVORLAGE**

**Betriebsrat der  
Mustermann GmbH**

Verteiler:  
H. Mustermann (GF)  
Fr. Mustermann  
(Personalleitung) z.K.

**Teilnahme an einer Schulungs- und  
Bildungsveranstaltung nach § 37 Abs. 6 BetrVG**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
der Betriebsrat hat in seiner Sitzung vom \_\_\_\_\_ beschlossen, das  
Betriebsratsmitglied \_\_\_\_\_ zum Seminar zu entsenden.  
Die Schulungsveranstaltung wird durchgeführt von der IG Metall.  
Das Seminar beginnt am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr und endet am  
\_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr.  
Die Seminarkostenpauschale beträgt \_\_\_\_\_ zzgl. Hotelkosten  
von \_\_\_\_\_ .

Bei der Schulungsveranstaltung handelt es sich um eine solche  
nach § 37 Abs. 6 BetrVG. Insbesondere vermittelt die Schulungs-  
veranstaltung Kenntnisse, die für die derzeitige und zukünftige  
Arbeit des Betriebsrats erforderlich sind. Zu Ihrer Information fügen  
wir eine vom Veranstalter gefertigte Übersicht über die Themen des  
Seminars bei (siehe Anlage).

Bei der Festlegung der zeitlichen Lage der Teilnahme an der Schu-  
lungsveranstaltung hat der Betriebsrat die betrieblichen Notwen-  
digkeiten berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie verpflichtet sind, sowohl das  
zustehende Arbeitsentgelt während des Seminaaraufenthaltes  
fortzuzahlen als auch die aus Anlass der Teilnahme am Seminar  
entstehenden Kosten zu erstatten (vgl. § 37 Abs. 6 in Verbindung  
mit § 40 BetrVG).

Mit freundlichen Grüßen

Betriebsratsvorsitzende/r

## Für Betriebsrät\*innen

# WENN DER ARBEITGEBER BLOCKT

**Der Arbeitgeber** bestreitet die Erforderlichkeit des Lehrgangs.



**Der Arbeitgeber** kann ein arbeitsrechtliches Verfahren einleiten, wenn er die Schulungsteilnahme des BR-Mitglieds verhindern will.

### Handeln

Wenn der Arbeitgeber die Erforderlichkeit bestreitet, sofort eine Betriebsrats-sitzung einberufen. Beschließen, dass der BR an der Schulung festhält und die Erforderlichkeit ordentlich begründen. Den Beschluss mit der Begründung dem Arbeitgeber mitteilen.

**Der Arbeitgeber** hält die betrieblichen Belange für nicht genügend berücksichtigt.

**Der Arbeitgeber** muss die Einigungsstelle anrufen. Sie entscheidet über die zeitliche Teilnahme. Daher muss die Mitteilung an den Arbeitgeber frühzeitig erfolgen.

### Handeln

Wenn der Arbeitgeber die betriebliche Notwendigkeit bestreitet, sofort eine Betriebsrats-sitzung einberufen. Beschließen, dass der BR an der zeitlichen Lage der Schulung festhält und begründen oder mit dem Arbeitgeber einen anderen Schulungstermin vereinbaren und dafür Entgegenkommen bei anderen Seminaren vom Arbeitgeber einfordern.



**Das BR-Mitglied nimmt gegen den Willen des Arbeitgebers an der Schulung teil, ...**

... wenn der Arbeitgeber kein gerichtliches Verfahren einleitet, nicht auf den Beschluss des Betriebsrats reagiert oder kurzfristig ohne vorherige Ankündigung die Seminarteilnahme verhindern will.

... wenn der Arbeitgeber die Einigungsstelle nicht anruft oder kurzfristig (ca. zwei Wochen vorab) trotz frühzeitiger Anmeldung die Teilnahme am Seminar verhindern will.



**Der Arbeitgeber** verweigert die Zahlung der Seminarkosten und des Entgeltausfalls.

### Seminarkosten

Der Betriebsrat leitet nach Rücksprache mit der IG Metall-Geschäftsstelle ein Beschlussverfahren zur Kostentragung durch den Arbeitgeber beim Arbeitsgericht ein.

### Entgeltausfall

Das einzelne BR-Mitglied muss seinen Entgeltausfall im arbeitsrechtlichen Urteilsverfahren einklagen.  
→ Dazu die IG Metall einschalten und Rechtsschutz beantragen.



# REGIONALE SEMINARE

DER BILDUNGSKOOPERATION

- ▶ BIKO-Seminare für Mitglieder und Funktionsträger\*innen
- ▶ Grundlagen für Betriebsrät\*innen und Schwerbehindertenvertreter\*innen
- ▶ BIKO-Seminare für Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung
- ▶ BIKO-Seminare für junge Mitglieder und Auszubildende

## ARBEITNEHMER\*INNEN IN BETRIEB, WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT – A 1

Man sollte ein Haus nicht ohne Fundament bauen, denn der erste Windstoß würde es erschüttern oder schlimmstenfalls umwehen.

Natürlich kann man sich die Gesetzestexte auch allein durchlesen, aber ohne eine praxisnahe Grundlage wird man diese Kenntnisse nicht erfolgreich anwenden können. In diesem Seminar werden wir uns mit den ökonomischen und sozialen Zusammenhängen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft beschäftigen und klären, welche Rolle, welche Möglichkeiten, aber auch Grenzen ein Betriebsrat hat.

Wir werden uns damit beschäftigen, wie Vertrauensleute die Belegschaft dabei unterstützen können, dass sich die Arbeitsbedingungen im Betrieb konkret verbessern, und wie wichtig die Zusammenarbeit mit der Gewerkschaft für eine erfolgreiche Interessenvertretung ist.

### Seminarinhalte:

- ▶ Kennenlernen und Lernverabredung

---

- ▶ Themenspeicher erstellen, Teilnehmer\*innen bringen Fragen/Probleme mit (wo drückt der Schuh?)

---

- ▶ Spannungsfeld sozialer Interessen im Betrieb

---

- ▶ Der Betriebsrat als gesetzliche Interessenvertretung der Belegschaft und seine rechtliche Stellung

---

- ▶ Organisation des Informationsaustausches im Betrieb

---

- ▶ Möglichkeiten, die Interessen der Belegschaft zu formulieren und durchzusetzen

---



- ▶ Aufgaben der Vertrauensleute

---

- ▶ Die rechtliche Stellung der Gewerkschaft im Betrieb

---

- ▶ Umgang mit Gesetzestexten

**Termin** **Mo 13.05.–Fr 17.05.** |  


**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen

**Zeiten** Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr

**Preis** Für IG Metall Mitglieder kostenlos. Preis für Nichtmitglieder auf Anfrage beim Bildungszentrum.

**Seminar-Nr.** W14024020RB2

**Weitere Termine →**

**Termin** **Mo 09.09.–Fr 13.09. |**   
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr  
**Preis** Für IG Metall Mitglieder kostenlos. Preis für Nichtmitglieder auf Anfrage beim Bildungszentrum.

**Seminar-Nr.** W14024037RB2

**Termin** **Mo 11.11.–Fr 15.11. |**   
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr  
**Preis** Für IG Metall Mitglieder kostenlos. Preis für Nichtmitglieder auf Anfrage beim Bildungszentrum.

**Seminar-Nr.** W14024046RB2

**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 7 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen.  
Für Vertrauensleute und andere Interessierte nach AWbG.

Bildungs-  
Urlaub



BR kompakt

## PASSGENAU, FLEXIBEL UND STRUKTURIERT

BR kompakt besteht aus sechs Modulen, deren Inhalt nach § 37 (6) BetrVG für die Arbeit des Betriebsrats erforderlich ist. Die Module sind einzeln zu buchen.

**Passgenau:** Als neugewählter Betriebsrat ist es wichtig, schnell das optimale Bildungsangebot zu finden. BR kompakt ist speziell darauf ausgerichtet und bietet den perfekten Einstieg in die Betriebsratsarbeit.

**Start:** Den Einstieg in die Ausbildungsreihe bildet das regionale Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“. Die weiteren Seminare können nach den individuellen und betrieblichen Erfordernissen besucht werden.

**Einstieg:** Einen sinnvollen Einstieg bilden die Module „Mitbestimmung und Betriebsratshandeln“ und „Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln“.

Den persönlichen Bildungsweg stimmt jede\*r Teilnehmende am besten mit dem oder der betrieblichen Bildungsberater\*in bzw. mit der zuständigen IG Metall-Geschäftsstelle ab.



Gelb = Regionale Seminare  
Grün = Zentrale Seminare

## BR 1 - EINFÜHRUNG IN DIE BETRIEBSRATSARBEIT

Unsere Basics

Nur wenn ein Betriebsrat seine Rechte kennt, kann er sich erfolgreich für die Kolleg\*innen einsetzen.

Wir werden uns in diesem Seminar praxisnah und unkompliziert mit den Rechten und Pflichten des Betriebsrats beschäftigen und einen Überblick über die wichtigsten Paragraphen des Betriebsverfassungsgesetzes geben.

Gemeinsam werden wir an praktischen Beispielen erste Erfahrungen in der Anwendung von Gesetzen machen und die Vorkenntnisse für die auf dieses Seminar aufbauenden Grundlagenseminare vermitteln.

### Seminarinhalte:

- ▶ Aufgaben, Rechte und Pflichten von Betriebsratsmitgliedern auf Basis des Betriebsverfassungsgesetzes
- ▶ Zentrale Unterrichts- und Beratungsrechte des Betriebsrats
- ▶ Schutz- und Gestaltungsaufgaben von Betriebsratsmitgliedern

- ▶ Rolle der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände
- ▶ Grundzüge einer effektiven und beteiligungsorientierten Betriebsratsarbeit

### Termin

- ▶ **Mo 04.03.–Fr 08.03.** |  
- ▶ **Mo 24.06.–Fr 28.06.** |  
- ▶ **Mo 18.11.–Fr 22.11.** |  

### Seminar-Nr.

- WX01024BK
- WX02624BK
- WX04724BK

### Seminarort

IG Metall Bildungszentrum Beverungen

### Zeiten

Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr

### Preis

**A** (Preiskategorien siehe Seite 104)

### Termin

**Mo 09.09.–Fr 13.09.** |  

### Seminarort

Haus Neuland, Bielefeld

### Zeiten

Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr

### Preis

**A** (Preiskategorien siehe Seite 104)

### Seminar-Nr.

WX03724BK

Weitere Termine →





<b>Termin</b>	<b>Mo 07.10.–Fr 11.10.</b>   📅 🕒
<b>Seminarort</b>	Wiehen-Therme, Hüllhorst
<b>Zeiten</b>	Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	<b>A</b> (Preiskategorien siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WX04124BK
<b>Freistellung</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## MITBESTIMMUNG UND BETRIEBSRATSHANDELN

Dieses Seminar gehört in die Reihe der Grundlagenseminare zum Betriebsverfassungsrecht bzw. den Grundlagen der Betriebsratsarbeit. Im Zentrum steht das Herz der Betriebsverfassung: die Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten. Hier reichen die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats am weitesten. Ohne die Zustimmung des Betriebsrats geht nichts.

Doch was bedeutet das in der Praxis? Welche betrieblichen Fragestellungen spielen hier eine Rolle? Wie werden die Vereinbarungen mit dem Arbeitgeber in Betriebsvereinbarungen umgesetzt?

Was ist, wenn zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber keine Einigung erzielt wird, und was, wenn der Arbeitgeber die Mitbestimmungsrechte ignoriert?

Wichtige Fragen, auf die es in diesem Seminar Antworten geben wird.

Voraussetzung zur Teilnahme an dem Seminar ist die vorherige Teilnahme an dem BR 1-Seminar.



**Seminarinhalte:**

- ▶ Systematik und Reichweite der Informations-, Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte nach BetrVG

---

- ▶ Wirkungsweise und Folgen der Mitbestimmungsrechte

---

- ▶ Durchsetzungsmöglichkeiten im arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahren

---

- ▶ Betriebsvereinbarungen, Regelungsabrede und Einigungsstelle

---

- ▶ Verhältnis von Tarifverträgen, gesetzlichen Regelungen und Betriebsvereinbarungen (Tarifvorrang, Tarifsperr)



---

- ▶ Stellenwert der Tarifverträge im betriebspolitischen und gewerkschaftlichen Kontext



---

- ▶ Strategieentwicklung zur Durchsetzung von Mitbestimmungsrechten




**Termine**

- ▶ **Mo 18.03.–Fr 22.03.** |   WX01224BK




---

- ▶ **Mo 13.05.–Fr 17.05.** |   WX02024BK



---

- ▶ **Mo 26.08.–Fr 30.08.** |    WX03524BK

---

- ▶ **Mo 07.10.–Fr 11.10.** |    WX14124BK

---

- ▶ **Mo 11.11.–Fr 15.11.** |   WX04624BK

**Seminar-Nr.**

**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr  
**Preis** **A** (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



## PERSONELLE MASSNAHMEN UND BETRIEBSRATSHANDELN

Gerade wenn es um personelle Maßnahmen geht, ist eine solide Rechtskenntnis des Betriebsrats wichtig und ein formal einwandfreies Vorgehen für die Wirksamkeit des Handelns zwingend erforderlich.

Was muss ein Betriebsrat bei Einstellungen oder Versetzungen beachten? Wie kann er bei einer Kündigung der Kollegin oder dem Kollegen helfen? Welche Möglichkeiten hat ein Betriebsrat bei der Personalplanung oder Beschäftigungssicherung? Was können betriebliche Bildungsmaßnahmen bewirken?






Viele Fragen, die wir in diesem Seminar aufgreifen. Gemeinsam mit unseren praxiserfahrenen Referent\*innen werden wir dazu Lösungsvorschläge erarbeiten.

Voraussetzung zur Teilnahme an dem Seminar ist die vorherige Teilnahme an dem BR 1-Seminar.

### Seminarinhalte:

- ▶ Grundkenntnisse zu den rechtlichen Regelungen und Handlungsfeldern: Einstellung, Versetzung, Abmahnung, Kündigung, Befristungen, Leiharbeit und besondere Schutzrechte

- ▶ Möglichkeiten und Grenzen der Mitbestimmungsrechte
- ▶ unterschiedliche Konfliktebenen für Beschäftigte im Betrieb
- ▶ Kriterien für die politische, juristische und tarifvertragliche Beurteilung einer Konfliktsituation
- ▶ Übersicht über die Rechtsquellen; Informationen beschaffen, bewerten und für das Beratungsgespräch aufbereiten

Termine	Seminar-Nr.
▶ <b>Mo 26.02.–Fr 01.03.</b>   	WX00924BK
▶ <b>Mo 15.04.–Fr 19.04.</b>   	WX01624BK
▶ <b>Mo 23.09.–Fr 27.09.</b>   	WX03924BK
▶ <b>Mo 04.11.–Fr 08.11.</b>   	WX04524BK
▶ <b>Mo 02.12.–Fr 06.12.</b>   	WX04924BK

**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr  
**Preis** **A** (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



ECKEN  
KANT

T BEWERBEN

IMA SCHELLING

WIR  
FORDERN

Ziel- und ergebnisorientiert zusammenarbeiten

## BETRIEBSRATSARBEIT – GEMEINSAM IM TEAM

Die Anforderungen an ein einzelnes Betriebsratsmitglied und auch an das Gremium werden immer umfangreicher. Oft haben wir das Gefühl, in der Tagesarbeit zu ersticken, und wir kommen nicht mehr dazu, uns mit strategischen Überlegungen zu beschäftigen. So reagieren wir häufig nur noch auf die vom Arbeitgeber geschaffenen Probleme.

Gleichzeitig ist jedoch oft nur ein kleiner Teil der Betriebsratsmitglieder aktiv in die Arbeit eingebunden und die Rückkopplung zwischen Betriebsrat und Belegschaft funktioniert nur eingeschränkt.

Eine grundsätzliche Bestandsaufnahme der eigenen Arbeit und die Planung langfristiger Ziele kann uns die Arbeit erleichtern und sie erfolgreicher machen.

### Seminarinhalte:

- ▶ Faktoren erfolgreicher Betriebsratsarbeit

---

- ▶ Gestaltungsmöglichkeiten nach dem Betriebsverfassungsgesetz

---

- ▶ Instrumente der Planung und Steuerung in der Betriebsratsarbeit

---

- ▶ Organisation von Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozessen

---

- ▶ Information und Einbindung der Belegschaft

---

- ▶ Betriebsratsarbeit ist Teamarbeit – Wer macht mit?

### Termin

**Mo 05.02.–Mi 07.02.** |   

### Seminarort

IG Metall Bildungszentrum Beverungen

### Zeiten

Mo 8:30–Mi 15:00 Uhr

### Preis

 (Preiskategorien siehe Seite 104)

### Seminar-Nr.

WX00624BK

### Freistellung

gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## DIGITALE TRANSFORMATION – AKTUELLE TRENDS KENNEN- LERNEN, ERLEBEN, GESTALTEN

Die digitale Transformation schreitet immer weiter voran. In diesem Seminar geht es um aktuelle Entwicklungen in den Betrieben. Welche Trends sind zu erkennen, welche Veränderungen bewirken sie und wie entwickelt sich dadurch die Situation in den Betrieben und die Arbeit der Beschäftigten? Hierbei spielen neben rein technischen auch gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklungen eine zentrale Rolle.

In Kooperation mit universitären Lern- und Forschungsfabriken werden diese Entwicklungen in einem realen Produktionsumfeld erlebbar gemacht. Die Besonderheit dieses Seminars liegt in der Kombination aus theoretischem Input und der Anwendung der gewonnenen Erkenntnisse in einem realen Arbeitsumfeld.

Ziel ist, Betriebsräte auf kommende Herausforderungen vorzubereiten und Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsverfassungsgesetzes im Sinne der Beschäftigten aufzuzeigen.

### Seminarinhalte:




- ▶ Treiber der digitalen Transformation

---

- ▶ Technische Entwicklungen: Assistenzsysteme, Mensch-Roboter-Kollaboration, Robot-Process-Automation, Künstliche Intelligenz usw.

---

- ▶ Rechtliche Möglichkeiten des Betriebsrats zur Gestaltung der digitalen Transformation

<b>Termin</b>	<b>Di 05.03.–Do 07.03.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Di 08:30–Do 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	 (Preiskategorien siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WB01024
<b>Freistellung</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## WERKVERTRAG UND LEIHARBEIT

Immer häufiger werden Arbeitsschritte von Leiharbeiter\*innen übernommen und Arbeiten als Werkvertrag vergeben. Der Anteil der Festbeschäftigten im Betrieb geht zurück und Auswirkungen für die Stammebelegschaft sind spürbar. Was tun, wenn immer mehr Menschen im Betrieb tätig sind, die formal nicht zur eigenen Belegschaft zählen? Der Betriebsrat im Entleihbetrieb ist Ansprechpartner für die „Kernbelegschaft“ zu vertreten, er ist auch Ansprechpartner für die Leiharbeiter\*innen und hat sich für deren Interessen (Equal Pay und Equal Treatment) einzusetzen. In der Praxis bedeutet dies, einerseits die gesetzlichen Möglichkeiten u. a. des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes auszuschöpfen und im Sinne der Beschäftigungssicherung die Fremdvergabe von Arbeiten – soweit möglich – zu verhindern, eigene Ziele zu definieren und eine Umsetzungsstrategie zu entwickeln. Andererseits heißt es, Verständnis für die Belange der Leih- und Werkvertragsarbeitnehmer\*innen zu haben und sie kompetent zu betreuen.

Im Seminar werden wir aufzeigen, wie Betriebsrät\*innen – unter Einbeziehung der aktuellen Rechtsprechung – gemeinsam mit den Beschäftigten dazu Ideen entwickeln und umsetzen können.

### Seminarinhalte:

- ▶ Die Entwicklung der Leiharbeit

---

- ▶ Betriebswirtschaftliche Hintergründe der Ausweitung der Leiharbeit

---

- ▶ Rechtliche Grundlagen

---

- ▶ Teilzeitbefristungsgesetz, Tarifverträge zur Leiharbeit

---

- ▶ Rechte des Betriebsrats im Entleiherbetrieb

---

- ▶ Einflussmöglichkeiten im Rahmen der Personalplanung und des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

---

- ▶ Integration u. Betreuung der Leiharbeiter\*innen

---

- ▶ Werkvertrag oder illegale Leiharbeit? Prüfraster

---

- ▶ Forderungen zu Werkverträgen und Leiharbeit seitens Politik, Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften

### Termin

**Mi 25.09.–Fr 27.09. |**  

### Seminarort

Hotel Lindenhof, Bielefeld

### Zeiten

Mi 08:30–Fr 15:00 Uhr

### Preis

**D** (Preiskategorien siehe Seite 104)

### Seminar-Nr.

WX13924BK

### Freistellung

gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## KÜNSTLICHE INTELLIGENZ – AKTUELLE TRENDS KENNEN- LERNEN, ERLEBEN, GESTALTEN

Künstliche Intelligenz ist auf dem Vormarsch. Auch in unseren Betrieben werden neue Technologien eingeführt, die unter diese Kategorie fallen. In diesem Seminar geht es um aktuelle Entwicklungen Künstlicher Intelligenz. Welche Trends sind in den Betrieben schon zu erkennen und welche werden aller Voraussicht nach in naher Zukunft eine Rolle spielen? Welche Auswirkungen haben diese für Beschäftigte und Betriebsrat?

In Kooperation mit universitären Lern- und Forschungsfabriken werden diese Entwicklungen in einem realen Produktionsumfeld erlebbar gemacht. Die Besonderheit dieses Seminars liegt in der Kombination von theoretischem Input und der Anwendung der gewonnenen Erkenntnisse in einem realen Arbeitsumfeld.

Ziel ist, Betriebsrät\*innen auf kommende Herausforderungen vorzubereiten und Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsverfassungsgesetzes im Sinne der Beschäftigten aufzuzeigen.

### Seminarinhalte:

- ▶ Aktueller Entwicklungsstand

---

- ▶ Technologien kennenlernen und erleben

---




- ▶ Betriebliche Anwendungsfelder im Büro und in der Produktion

---

- ▶ Rechtliche Möglichkeiten des Betriebsrats zur Gestaltung der digitalen Transformation

---

- ▶ Einflussmöglichkeiten im Rahmen der Personalplanung und des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

<b>Termin</b>	<b>Di 08.10.–Do. 10.10.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Di 08:30–Do 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	 (Preiskategorien siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WD04124
<b>Freistellung</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen




## ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ 1

Der Erhalt der Gesundheit und die Verhütung von Krankheit und Unfällen ist für die Gestaltung humaner, gesunder Arbeitsbedingungen und Arbeitsplätze notwendig. Arbeit darf nicht krank machen – das ist ein zentrales gewerkschaftliches Ziel im Arbeits- und Gesundheitsschutz. Damit dies im Betrieb auch praktisch umgesetzt werden kann, ist es wichtig, die gesetzlichen Möglichkeiten nach dem Arbeitsschutzgesetz, dem BetrVG, der Arbeitsstättenverordnung etc. zu kennen und die Inhalte anwenden zu können. Darüber hinaus wird die Bedeutung der betrieblichen und überbetrieblichen Einrichtungen des Arbeitsschutzes vermittelt.

### Seminarinhalte:

- ▶ Bestandsaufnahme der Belastungen im Betrieb und ihrer Auswirkungen
- ▶ Interessensituation im Arbeits- und Gesundheitsschutz

- ▶ Das Arbeitsschutzrecht und die Arbeitsschutzorganisation
- ▶ Handlungsmöglichkeiten im Arbeits- und Gesundheitsschutz

**Termin** **Mo. 08.04.–Fr. 12.04.** | 


**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen

**Zeiten** Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr

**Preis** **B** (Preiskategorien siehe Seite 104)

**Seminar-Nr.** WX11524BK

**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

**Termin** **Mo. 04.11.–Fr. 08.11.** | 

**Seminarort** Hotel Lindenhof, Bielefeld

**Zeiten** Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr

**Preis** **B** (Preiskategorien siehe Seite 104)

**Seminar-Nr.** WX14524BK



**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



## UPDATE ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ



Veränderungen der Arbeitsorganisation und sich ändernde Leistungsanforderungen machen das Thema Arbeits- und Gesundheitsschutz zu einem dauerhaften Handlungsfeld in der Interessenvertretungsarbeit.

Damit Strukturen und Einzelmaßnahmen des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes greifen können, braucht es immer auch einen aktuellen Stand über Entwicklungen und Kenntnisse, die bei der praktischen Gestaltung und Umsetzung helfen. Dafür bieten wir regelmäßige Tagesveranstaltungen an.

Die Themenschwerpunkte, werden im Vorfeld des jeweiligen Termins an aktuellen Entwicklungen ausgerichtet und in einer gesonderten Einladung veröffentlicht.

**Termin** 06.02. |   
**Seminarort** Wird mit der Einladung bekannt gegeben  
**Zeiten** Wird mit der Einladung bekannt gegeben  
**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Seminar-Nr.** WX10624BK

**Termin** 11.04. |   
**Seminarort** Wird mit der Einladung bekannt gegeben  
**Zeiten** Wird mit der Einladung bekannt gegeben  
**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Seminar-Nr.** WX21524BK

**Termin** 29.10. |   
**Seminarort** Wird mit der Einladung bekannt gegeben  
**Zeiten** Wird mit der Einladung bekannt gegeben  
**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Seminar-Nr.** WX04424BK

**Freistellung:** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder, bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen





**MEHR  
GELD**



## TARIFSEMINAR NRW

### Leistungsvorgaben ermitteln

Die Ermittlung objektiv messbarer Leistungsvorgaben im Leistungsentgelt erfolgt häufig über Zeitstudien nach REFA-Methodenlehre. In vielen Betrieben werden heute verstärkt Systeme vorbestimmter Zeiten angewandt, die hauptsächlich auf die Methodik der MTM-Association zurückgreifen. Darüber hinaus gibt es weitere methodische Ermittlungsverfahren, die Vorgabezeiten oder Soll-Leistungen definieren.



<b>Termin</b>	<b>So 26.05.–Mi 29.05.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Mo 08:30–Mi 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	<b>D</b> (Preiskategorien siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WB02224
<b>Freistellung:</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## TARIFSEMINAR NRW

### Gut eingruppiieren mit dem Tarifvertrag

Die Frage nach dem Wert der Arbeit wird in tarifgebundenen Betrieben der Metall- und Elektroindustrie nach den Maßstäben der ERA-Tarifverträge entschieden. Für betriebliche Interessenvertretende ist es deshalb wichtig, die Maßstäbe und die daran geknüpften Verfahrensweisen zur Eingruppierung im Betrieb gut zu kennen, um sie im Sinne der Beschäftigten einsetzen zu können.




<b>Termin</b>	<b>So 09.06.–Fr 14.06.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	<b>B</b> (Preiskategorien siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WA02424

<b>Termin</b>	<b>So 01.09.–Fr 06.09.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	<b>B</b> (Preiskategorien siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WB03624
<b>Freistellung:</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## TARIFSEMINAR NRW

Arbeit in der paritätischen Kommission




Eingruppierungen und Umgruppierungen, aber auch Leistungsbemessung führen immer wieder zu Konflikten zwischen den handelnden Akteuren im Betrieb. Grund genug als Betriebsrätin bzw. Betriebsrat, dieses Thema strukturiert anzugehen und für Verhandlungen bestmöglich vorbereitet zu sein.

<b>Termin</b>	<b>So 23.06.–Fr 28.06.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	 (Preiskategorie siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WD02624
<b>Freistellung</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## TARIFSEMINAR NRW

Welches Geld für welche Leistung?

Neben dem Grundentgelt ist der leistungsabhängige Entgeltbestandteil entscheidend für die Verdiensthöhe der Beschäftigten. Der ERA für Nordrhein-Westfalen bietet für die Ausgestaltung unterschiedliche Entgeltmethoden im Leistungs- und Zeitentgelt an. Es stellt sich immer die Frage nach dem „Wie“: Wie gut, wie schnell, wie effizient, wie qualitätsbewusst erledigen die Beschäftigten die ihnen übertragenen Aufgaben?

<b>Termin</b>	<b>So 20.10.–Fr 25.10.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	 (Preiskategorie siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WB04324
<b>Freistellung</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## BETRIEBE OHNE TARIFBINDUNG

### Gestaltungs- und Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte

Es gibt viele Legenden über die Betriebsratsarbeit in Betrieben ohne Tarifbindung. Viele denken, hier könne der BR kaum etwas machen. Und gerade in so wichtigen Fragen wie Arbeitszeit und Entgelt habe er sowieso nichts zu melden. Die „schlechte“ Nachricht zu dieser Aussage: Mit Tarifvertrag wäre alles leichter. Die gute Nachricht: Dennoch kann der BR seine Mitbestimmungsrechte sehr effektiv nutzen, z.B. wenn es um ein transparentes, nachvollziehbares Entlohnungssystem geht.

Im Seminar geht es um die effektive Nutzung von Mitbestimmungsrechten gerade auf den Feldern, die üblicherweise im Tarifvertrag geregelt sind. Was hier vor dem Hintergrund des Tarifvorrangs gem. §77 Abs.3 BetrVG überhaupt geregelt werden kann, ist die zentrale Frage. Hier geht es auch um das Zusammenspiel von Arbeitsverträgen, Betriebsvereinbarungen, Tarifverträgen und Gesetzen. Natürlich werden die Folgen des Verbandsaustritts für die Beschäftigten thematisiert und die Perspektiven hin zur Tarifbindung diskutiert.

#### Seminarinhalte:

- ▶ Spannungsfeld zwischen Tarifvertrag und Betriebsvereinbarung

---

- ▶ Rechtliche Grundlagen nach Tarifvertragsgesetz und § 77 Abs. 3 BetrVG

---

- ▶ Tarifaufonomie und Günstigkeitsprinzip

---

- ▶ Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats nach § 80 und § 87 BetrVG

---

- ▶ Durchsetzungsmöglichkeiten nach dem Betriebsverfassungsgesetz, Verhandlungsanspruch

---

- ▶ Einigungsstelle und Arbeitsgericht

---

- ▶ Aktuelle Rechtsprechung

#### Termin

**Mo. 06.05.–Mi. 08.05.** |   

#### Seminarort

IG Metall Bildungszentrum Beverungen

#### Zeiten

Mo 08:30–Mi 15:00 Uhr

#### Preis

 (Preiskategorie siehe Seite 104)

#### Seminar-Nr.

WX01924BK

#### Freistellung

gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen




## RENTE UND ALTERSTEILZEIT AKTUELL

Dieses Seminar vermittelt betrieblichen Interessenvertretungen Grundlagenwissen im Kontext Rente und Altersteilzeit, um Beschäftigten, die vor dem Bezug dieser Leistungen stehen, Grundinformationen und eine erste Orientierung zu den Ansprüchen geben zu können. Im Seminar werden zudem weitere Grundkenntnisse erarbeitet, z.B. welche Voraussetzungen für den Bezug einer gesetzlichen Rente erfüllt sein müssen, zu welchem Zeitpunkt Arbeitnehmer\*innen aus dem Erwerbsleben aussteigen können und wie sie dann finanziell ausgestattet sind. Dazu gehört auch, Hinweise auf Umstände zu geben, die negative Auswirkungen auf die mögliche Rentenhöhe haben.

### Seminarinhalte:

- ▶ Einführung in die Altersrente
  - ▷ Überblick über Rentenarten
  - ▷ Grundlagen der gesetzlichen Altersrente
  - ▷ Wer kann wann und wie in Rente?
  - ▷ Systematik und Bedeutung der Daten auf der Renteninformation
  - ▷ „Faustformel“ Rentenhöhe nach Altersteilzeit

- ▶ Einführung in die Altersteilzeit nach Gesetz und Tarifvertrag
  - ▷ Quotenregelung
  - ▷ Gibt es einen Anspruch auf Altersteilzeit – Wer kann in Altersteilzeit gehen?
  - ▷ Überblick über Dauer und Lage
  - ▷ Grundsätze der Berechnung/Altersteilzeitentgelt
  - ▷ Störfall Krankheit
- ▶ Formeln und Musterbeispiele für die Berechnung und
- ▶ Grundkenntnisse Gesprächsführung und Beratungskompetenz

<b>Termin</b>	<b>Mi. 22.05.–Fr. 24.05.</b>    
<b>Seminarort</b>	Hotel Lindenhof, Bielefeld
<b>Zeiten</b>	Mi 08:30–Fr 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	 (Preiskategorie siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WX12124BK
<b>Freistellung:</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## DER ERA-TARIFVERTRAG IM BETRIEBLICHEN ALLTAG 1

### Inhalt:

Grundlagenwissen für Betriebsräte in der Metall- und Elektroindustrie

Zu Beginn stehen grundlegende Fragen der betrieblichen Umsetzung des ERA-Tarifvertrages auf dem Programm. Weitere Schwerpunkte sind Umsetzung korrekter Eingruppierung und Leistungsbeurteilung nach dem Entgelt-rahmen-Abkommen ERA NRW.

Nach welchen Kriterien wird eingruppiert? Was ist zu tun, wenn die Leistungsbeurteilung nicht stimmt? Welche Möglichkeiten der Korrektur und Höhergruppierung von Kolleg\*innen gibt es, wenn sich Arbeitsaufgaben ändern? Wie sind die Grundlagen bei Akkord und Prämie?

Die Themen werden anhand von Erfahrungen und Beispielen aus der Praxis behandelt und das richtige Vorgehen trainiert.

### Seminarinhalte:

- ▶ Zielsetzung und Kernelemente des Entgeltrahmenabkommens ERA

---

- ▶ Beschreibung von Arbeitsaufgaben und Auswirkungen auf die Eingruppierung

---

- ▶ Leistungsbewertung gemäß ERA

---

- ▶ Reklamationsrechte der Beschäftigten und des Betriebsrats zur Höhergruppierung

---

- ▶ Aufgaben für die betriebliche Interessenvertretung

### Termin

**Mo 08.04.–Mi 10.04.** |   

### Seminarort

Hotel Lindenhof, Bielefeld

### Zeiten

Mo 08:30–Mi 15:00 Uhr

### Preis

**D** (Preiskategorie siehe Seite 104)

### Seminar-Nr.

WX01524BK

### Freistellung

gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



## DER ERA-TARIFVERTRAG IM BETRIEBLICHEN ALLTAG 2

Gerechte Eingruppierung durchsetzen – Initiativ- und Reklamationsrechte für Praktiker\*innen im Betrieb

Mit dem Entgeltrahmenabkommen ERA ist mittlerweile in den meisten Betrieben der ME-Industrie NRW die Entgeltfindung und Eingruppierung auf eine neue tarifliche Grundlage umgestellt.

Damit sind Fragen verbunden, die Gegenstand des Seminars sind.

Insbesondere geht es um die Anwendungspraxis des ERA und um die Rechte der Beschäftigten und des Betriebsrates, höhere Eingruppierungen durchzusetzen und Abgruppierungsbegehren des Arbeitgebers abzuwehren. Dazu wird die richtige Vorgehensweise erlernt und trainiert.

### Seminarinhalte:

- ▶ Zielsetzung und Kernelemente des Entgeltrahmenabkommens ERA

---

- ▶ Veränderung von Arbeitsaufgaben und Auswirkungen auf die Eingruppierung

---

- ▶ Reklamationsverfahren, Schlichtung und Einigungsstelle

---

- ▶ Reklamationsrechte der Beschäftigten und des Betriebsrats zur Höhergruppierung

---

- ▶ Aufgaben für die betriebliche Interessenvertretung

### Termin

**Mo 26.08.–Mi 28.08.** |  

### Seminarort

Hotel Lindenhof, Bielefeld

### Zeiten

Mo 08:30–Mi 15:00 Uhr

### Preis

 (Preiskategorie siehe Seite 104)

### Seminar-Nr.

WX13524BK

### Freistellung

gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## Entgeltgestaltung

# RICHTIG EINGRUPPIEREN UND LEISTUNG BEURTEILEN

Tarifpolitische Kenntnisse und entsprechende Handlungsstrategien sind für die betriebliche Interessenvertretung wichtiger denn je.



Betriebsräte müssen zunehmend Angriffe des Arbeitgebers auf Arbeitszeit, Arbeitsbedingungen sowie die Höhe des Entgelts abwehren und Alternativen entwickeln.

Das Seminar vermittelt Grundkenntnisse zum Bereich der Entlohnung. Außerdem werden Entgeltmethoden, Akkord- und Prämienentlohnung und neue Anforderungen an Betriebsräte durch neue tarifliche Entgeltrahmenabkommen (era) behandelt.

### Seminarinhalte:


- ▶ Arbeit, Entgelt und Leistung in der betrieblichen Auseinandersetzung
- ▶ Die Informations-, Initiativ- und Kontrollrechte des Betriebsrats in der betrieblichen Einkommensgestaltung

- ▶ Die verschiedenen Entlohnungsformen
- ▶ Ein- und Umgruppierung
- ▶ Die Sperrwirkung des § 77 Abs. 3 BetrVG
- ▶ Individual- und Kollektivrecht
- ▶ Grenzen der Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- ▶ Klagemöglichkeiten und Klagefrist des einzelnen Arbeitnehmers
- ▶ Aktuelle Rechtsprechung

**Termin** **Mo 25.11.–Fr 29.11.** |  

**Seminarort** IG BCE Bildungszentrum, Bad Münde

**Zeiten** Mo 8:30–Fr 15:00 Uhr

**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)

**Seminar-Nr.** WX04824BK

**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

Aktiv und praktisch im Wirtschaftsausschuss

## WIRTSCHAFTLICHE DATEN AUCH OHNE STUDIUM VERSTEHEN

Viele Betriebsräte scheuen die Weiterbildung in wirtschaftlichen Fragen, da sie befürchten, mit den Themen überfordert zu sein. Schließlich hat ihr Gegenüber in der Regel studiert und muss es schon deshalb besser wissen. Trotzdem ist der wirtschaftliche Überblick ein wesentlicher und wichtiger Teil der Betriebsratsarbeit.

Wie arbeite ich im Wirtschaftsausschuss effektiv und wie nutze ich meine Informations- und Beratungsrechte, um für den Betriebsrat wichtige Fakten zusammenzutragen? Wie lese ich die vorliegenden Dokumente? Wie erhalte ich auch ohne einschlägige Ausbildung die richtigen Zahlen?

Um kompetent mit dem Arbeitgeber über wirtschaftliche Maßnahmen zu diskutieren, benötige ich Zahlen und Unterlagen.

In diesem Seminar werden wir uns in praxisnahen Beispielen mit den Aufgaben und Möglichkeiten eines Wirtschaftsausschusses beschäftigen.

### Seminarinhalte:

- ▶ Rechtliche Grundlagen der Arbeit und Informationsanspruch des Wirtschaftsausschusses

---

- ▶ Aufgaben und Pflichten der Mitglieder im Wirtschaftsausschuss

---

- ▶ Organisation der Arbeit des Wirtschaftsausschusses

---





- ▶ Grundlagen des betrieblichen und des externen Rechnungswesens

---

- ▶ Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung

---

- ▶ Jahresabschluss und Kennzahlenermittlung

<b>Termin</b>	<b>Mo 06.05.–Mi 08.05.</b>     
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Mo 8:30–Mi 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	 (Preiskategorien siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WX11924BK
<b>Freistellung</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## UMSATZ, GEWINN, RENDITE: GRUNDLAGEN DER BETRIEBSWIRTSCHAFT

Bei der Diskussion um wirtschaftliche Zahlen hat man den Eindruck, dass auf die gleichen Fragen jedes Jahr eine andere Antwort als die richtige dargestellt wird.

Umsatz, Gewinn, Rendite oder Wachstum: Was ist das eigentlich und wie hängt es zusammen? Warum machen wir viel Umsatz, aber keinen Gewinn? Wieso brauchen wir Wachstum? Warum sollen wir mal wieder auf Geld verzichten?

Wenn Betriebsräte mit Personalabbau oder der Forderung nach Kosteneinsparung konfrontiert werden, müssen sie wissen, was zu tun ist. Um Sparmaßnahmen, Stellenabbau oder anderen Nachteilen für die Belegschaft entgegenzuwirken, müssen vorgelegte Zahlen bewertet werden können, ohne Finanzexpert\*in zu sein.

Praxisnah und gut verständlich werden in diesem Seminar betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse vermittelt, um die wirtschaftliche Lage des Unternehmens beurteilen zu können.

### Seminarinhalte:

- ▶ Grundbegriffe der Betriebswirtschaft

---

- ▶ Planung im Unternehmen und Interessen der Arbeitnehmenden

---




- ▶ Einführung in den Jahresabschluss: Informationsquelle für den Betriebsrat

---

- ▶ Grundbegriffe der Kostenrechnung

---

- ▶ Recht auf regelmäßige Information des Betriebsrats über wirtschaftliche Lage und Entwicklung des Unternehmens

<b>Termin</b>	<b>Mi 22.05.–Fr 24.05.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Mi 8:30–Fr 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	 (Preiskategorien siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WX02124BK
<b>Freistellung</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen.

Überzeugen statt überreden

## KOMMUNIKATION IM BETRIEBLICHEN ALLTAG – GRUNDLAGEN

„Um eine gute Stehgreifrede zu halten, brauche ich drei Tage Vorbereitungszeit.“ - Mark Twain

Die Interessenvertretung besteht zu großen Teilen aus Kommunikation, egal ob als Betriebsratsmitglied, Jugendvertretung, Schwerbehindertenvertretung, Vertrauensfrau oder Vertrauensmann.

Aber was macht eine gute Kommunikation eigentlich aus? Wie kann man Menschen für den eigenen Standpunkt begeistern und sie überzeugen? Wieso gelingt dies dem Arbeitgeber so oft besser als uns selbst?

Interessenvertretende verbringen viel Zeit in Besprechungen, Beratungen und Verhandlungen. Um mit Vorgesetzten oder dem Arbeitgeber solche Gespräche auf Augenhöhe führen zu können, vermitteln wir in diesem Seminar die Grundlagen der Gesprächsführung. Überzeugend argumentieren will gelernt sein!

### Seminarinhalte:

- ▶ Kriterien der Redewirksamkeit

---

- ▶ Die Bedeutung von Wort und Körpersprache

---

- ▶ Vorbereitung von Vortrag und Präsentation

---



- ▶ Vorbereitung und Durchführung von Kurzreden zu verschiedenen Anlässen im Betrieb

---

- ▶ Gesprächstechniken für Gespräche mit dem Arbeitgeber

---

- ▶ Visuelle Hilfsmittel zur Unterstützung von Rede und Verhandlung

<b>Termin</b>	<b>Mo 04.03.–Fr 08.03.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Mo 8:30–Fr 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	<b>B</b> (Preiskategorie siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WX11024BK
<b>Freistellung</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## UPDATE SCHWERBEHINDERTENRECHT

Die Schwerbehindertenvertretungen werden immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt. Gesetze und Verordnungen ändern sich je nach politischer Entwicklung mal in die eine, mal in die andere Richtung. Umso wichtiger ist es, immer auf dem Laufenden zu sein, um den Kolleg\*innen möglichst gute Hilfestellungen geben zu können.

Ziel dieses Seminars ist es u.a., die Teilnehmer\*innen rechtlich auf den aktuellen Stand zu bringen und ihnen Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen, die für den täglichen Umgang mit schwierigen Situationen hilfreich sind.

**Termin, Seminarort, Preis und Seminar-Nummer** werden mit der Einladung bekannt gegeben

**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



## WANDEL ERKENNEN – ZUKUNFT GESTALTEN

Begleitseminar zur Hannover Messe 2024

Der digitale Wandel in den Betrieben nimmt weiterhin Fahrt auf. Die Vision der Industrie 4.0 hat den Bereich der Hochglanzmagazine und Unternehmensberatungen weitestgehend verlassen und findet sich in vielen Betrieben in konkreter Umsetzung wieder.

Datengetriebene Geschäftsmodelle, Maschinen sowie Produkte mit digitalen Schnittstellen, fahrerlose Transport- und Logistiksysteme, Software, die durch Daten lernt, Tätigkeiten automatisiert und überwacht, gehören zum Alltag der Beschäftigten.

Die technologische Entwicklung ist hierbei keineswegs abgeschlossen. Weiterhin drängen beispielsweise klimapolitische Notwendigkeiten Unternehmen dazu, innovative Wege zu gehen und Produkte sowie Prozesse durch technische Weiterentwicklung klimaneutraler zu gestalten.

Den Wandel erkennen, um unsere Zukunft zu gestalten, ist das Ziel des Seminars rund um die Hannover Messe.

Auf der Leitmesse der deutschen Industrie nutzen wir die Möglichkeit, die aktuellsten Trends der Entwicklung rund um Automation, Robotik und Digitalisierung in der Industrie vor Augen geführt zu bekommen. Im Seminar wollen wir uns mit diesen Entwicklungen auseinandersetzen und für uns ableiten, welche konkreten Aufgaben auf uns als Interessenvertreter zukommen.

Die Einführung neuer technischer Anlagen und digitaler Werkzeuge im weiteren Sinne sind ohne die Zustimmung des Betriebsrats und unserer Mitbestimmung nicht betriebsverfassungskonform. Mit dieser Macht kommt große Verantwortung auf uns Interessenvertreter zu. Gemeinsam und mit den Beschäftigten können wir den Wandel sozial und in unserem Sinne gestalten. Das Handwerkszeug dazu erarbeiten wir uns im Seminar.

**Seminarinhalte/ Termin →**



### Seminarinhalte:

- ▶ Begriffsbestimmungen des Digitalen Wandels

---

- ▶ Abgleich digitaler Nutzung im Betrieb

---

- ▶ Informations-, Beratungs- und Mitbestimmungsrechte des (G)BR im Kontext der Digitalisierung

---

- ▶ Strategieentwicklung der Interessenvertretung bei Einführung technischer Anlagen und Produktionsmittel

---

- ▶ Schlussfolgerungen für eine technologische Innovation im Sinne der Beschäftigten

Vor-/Nachbereitung und Besuch der Hannover Messe im Kontext digitaler Transformation

- Termin** **Di 23.04.–Do 25.04.** | 📅 🍴
- Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen
- Zeiten** Di 08:30–Do 15:00 Uhr
- Preis** ÜN (netto): 360,00 €, VP (netto): 270,00 €, SeminarKosten: 690,00 €
- Seminar-Nr.** WD01724
- Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen.





# REGIONALE SEMINARE

JAV und junge Mitglieder

- ▶ Seminare für JAV-Mitglieder und junge Leute




## JAV TYP 1 – GRUNDLAGEN FÜR EINE ERFOLGREICHE JAV-ARBEIT

Alle, die in der JAV sind, haben es schon erlebt: Kaum sind die Wahlen vorbei und die Arbeit soll beginnen, stellt sich schnell die Frage: Was genau kann die JAV eigentlich tun? Was sind ihre Aufgaben, Rechte und Pflichten? Wie arbeitet die JAV erfolgreich als Team? In diesem Seminar erarbeiten wir gemeinsam Schritt für Schritt die notwendigen gesetzlichen Grundlagen für die JAV-Arbeit – immer gepaart mit Beispielen aus der Praxis und Übungen. So findet ihr schon im Seminar Lösungen für einen guten Start in eine erfolgreiche JAV-Arbeit.

### Seminarinhalte:

- ▶ Aufgaben und Möglichkeiten der JAV
- ▶ Im Überblick: die Informations-, Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte
- ▶ Die Geschäftsführung der JAV gem. § 65 BetrVG (JAV-Sitzungen, Rundgänge, Kostenübernahme etc.)
- ▶ Die wichtigsten Rechte und Pflichten der Jugendlichen und Auszubildenden aus dem Berufsbildungsgesetz, dem Jugendarbeitsschutzgesetz, den Tarifverträgen etc.

- ▶ Überwachung der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften gem. § 70 BetrVG
- ▶ Die Jugend- und Auszubildendenversammlung gem. § 71 BetrVG
- ▶ Erfahrungsaustausch

<b>Termin</b>	<b>Mo 09.12.–Fr 13.12.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	 (Preiskategorien siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WX05024BK
<b>Freistellung</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für JAV- und Betriebsratsmitglieder bzw. § 65 Abs. 1





## JAV TYP 2 – AUSBILDUNG VERBESSERN

Beispiele aus dem Azubi-Leben: Nadine macht im Einkauf tagelang Ablage und nachmittags hilft sie im Sekretariat aus. Tobias hat Schwierigkeiten mit seinem Ausbilder. Kommt euch das bekannt vor? In diesen und anderen Fällen kann die JAV helfen. Vorausgesetzt, sie hat das richtige Handwerkszeug. Und noch ein Beispiel aus der Praxis: Katrin fühlt sich nicht gerecht beurteilt. Jetzt hat sie Angst, dass sie nach der Ausbildung nicht übernommen wird. Ein weiterer Fall für die JAV – auch in diesem Fall könnt ihr nach dem Seminar wichtige Hilfestellung geben. In diesem Seminar werden wir gemeinsam und sehr praxisnah erarbeiten, welche Möglichkeiten die JAV bei konkreten Problemen in der Ausbildung hat.

### Seminarinhalte:

- ▶ Rechte und Pflichten der Auszubildenden – aber auch des Ausbildenden

---

- ▶ Die Einhaltung der Ausbildungsverordnungen nach dem Berufsbildungs- und Betriebsverfassungsgesetz

---

- ▶ Die Aufgaben und Möglichkeiten der JAV bei Einstellungen und Übernahme von Auszubildenden

---

- ▶ Der besondere Kündigungsschutz für JAV-Mitglieder gem. § 78 a BetrVG

---

- ▶ Die Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat gem. §§ 92, 99 u.a. BetrVG

---

- ▶ Testverfahren, Prüfungen, Beurteilungsverfahren vor, während und nach der Ausbildung

---

- ▶ Erfahrungsaustausch

<b>Termin</b>	<b>Mo 11.03.–Fr 15.03.</b>   📅 🕒
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	<b>A</b> (Preiskategorien siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WX01124BK
<b>Freistellung</b>	gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für JAV- und Betriebsratsmitglieder bzw. § 65 Abs. 1

## PRÜFUNGEN MEISTERN

Prüfungsstress bewältigen – aber wie?



Kaum hat die Ausbildung begonnen, schon stehen die ersten Prüfungen an und spätestens bei der Zwischenprüfung kommt die erste große Prüfungshürde. Prüfungstermine scheinen meist noch weit weg, aber manchmal geht's dann doch schneller als man denkt.

Wie bereite ich mich rechtzeitig und bestmöglich auf Prüfungen vor? Was ist anders als bei den bisherigen Prüfungen während meiner Schulzeit?

### Seminarinhalte:

- ▶ Umgang mit Prüfungsstress
- ▶ Kennenlernen von Methoden zur besseren Prüfungsvorbereitung
- ▶ Ablauf von Abschlussprüfungen in gewerblich-technischen Berufen und in kaufmännischen Berufen
- ▶ „Fachgespräch“ und „Präsentation“: Nähere Infos zu den Prüfungsteilen
- ▶ Infogespräch mit einem Mitglied der IHK-Prüfungskommission

- ▶ Allgemeine Hinweise zu den Prüfungen vor der IHK-Prüfungskommission

<b>Termin</b>	<b>Fr 11.10.–Sa 12.10.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Fr 16:00 Uhr–Sa 15:00 Uhr
<b>Seminar-Nr.</b>	WXW04124
<b>Preis</b>	Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die zuständige IG Metall Geschäftsstelle übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).





# ÖRTLICHE SEMINARE

IG Metall Bielefeld

- ▶ Grundlagen für Betriebsrät\*innen und Schwerbehindertenvertreter\*innen
- ▶ Seminare für Mitglieder und Funktionsträger\*innen

## BR 1 – EINFÜHRUNG IN DIE BETRIEBSRATSARBEIT

Unsere  
Basics

Nur wenn ein Betriebsrat seine Rechte kennt, kann er sich erfolgreich für die Kolleg\*innen einsetzen. Wir werden uns in diesem Seminar praxisnah und unkompliziert mit den Rechten und Pflichten des Betriebsrats beschäftigen und einen Überblick über die wichtigsten Paragraphen des Betriebsverfassungsgesetzes geben. Gemeinsam werden wir an praktischen Beispielen erste Erfahrungen in der Anwendung von Gesetzen machen und die Vorkenntnisse für die auf dieses Seminar aufbauenden Grundlagenseminare vermitteln.

### Seminarinhalte:

- ▶ Aufgaben, Rechte und Pflichten von Betriebsratsmitgliedern auf Basis des Betriebsverfassungsgesetzes
- ▶ Zentrale Unterrichts- und Beratungsrechte des Betriebsrats
- ▶ Schutz- und Gestaltungsaufgaben von Betriebsratsmitgliedern
- ▶ Rolle der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände
- ▶ Grundzüge einer effektiven und beteiligungsorientierten Betriebsratsarbeit

### Termin

**Mo 26.02.–Fr 01.03.** | 📅 🕒

### Seminarort

Hotel Lindenhof, Bielefeld

### Zeiten

Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr

### Preis

**A** (Preiskategorien siehe Seite 104)

### Seminar-Nr.

WX00924BI

### Freistellung

gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



Bildungs-  
Urlaub

## ARBEITNEHMER\*INNEN IN BETRIEB, WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT – A 1

Man sollte ein Haus nicht ohne Fundament bauen, denn der erste Windstoß würde es erschüttern oder schlimmstenfalls umwehen.



Natürlich kann man sich die Gesetzestexte auch allein durchlesen, aber ohne eine praxisnahe Grundlage wird man diese Kenntnisse nicht erfolgreich anwenden können. In diesem Seminar werden wir uns mit den ökonomischen und sozialen Zusammenhängen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft beschäftigen und klären, welche Rolle, welche Möglichkeiten, aber auch Grenzen ein Betriebsrat hat.

Wir werden uns damit beschäftigen, wie Vertrauensleute die Belegschaft dabei unterstützen können, dass sich die Arbeitsbedingungen im Betrieb konkret verbessern, und wie wichtig die Zusammenarbeit mit der Gewerkschaft für eine erfolgreiche Interessenvertretung ist.

### Seminarinhalte:

- ▶ Kennenlernen und Lernverabredung

- ▶ Themenspeicher erstellen, Teilnehmer\*innen bringen Fragen/Probleme mit (Wo drückt der Schuh?)
- ▶ Spannungsfeld sozialer Interessen im Betrieb
- ▶ Der Betriebsrat als gesetzliche Interessenvertretung der Belegschaft und seine rechtliche Stellung
- ▶ Organisation des Informationsaustausches im Betrieb
- ▶ Möglichkeiten, die Interessen der Belegschaft zu formulieren und durchzusetzen
- ▶ Aufgaben der Vertrauensleute
- ▶ Die rechtliche Stellung der Gewerkschaft im Betrieb
- ▶ Umgang mit Gesetzestexten

<b>Termin</b>	<b>Mo 02.12.–Fr 06.12.</b>    
<b>Seminarort</b>	Hotel Lindenhof, Bielefeld
<b>Zeiten</b>	Mo 08:30–Fr 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	Für IG Metall Mitglieder kostenlos. Preis für Nichtmitglieder auf Anfrage beim Bildungszentrum.
<b>Seminar-Nr.</b>	Q14024110009
<b>Freistellung</b>	gemäß § 37 Abs. 7 BetrVG für Betriebsratsmitglieder, bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen, für VL und andere Interessierte nach AWbG


## AKTUELLES RECHT UND KONKRETES PRAXISWISSEN FÜR BETRIEBSRÄTE

Das zentrale Anliegen der Informationstagung für Betriebsräte ist die Aktualisierung für die Betriebsratsarbeit notwendigen Kenntnisse. Die regelmäßig stattfindenden Einzeltermine greifen daher aktuelle Praxisfragen der Interessenvertretung auf und vertiefen so die Grundkenntnisse der Betriebsrät\*innen über das Betriebsverfassungsrecht.

Die Seminare richten sich insbesondere an die Betriebsratsvorsitzenden und ihre Stellvertretungen. Abhängig vom Thema liegt die inhaltliche Gestaltung der Einzeltermine bei externen Fachleuten, z. B. Arbeitsrechtsanwält\*innen oder bei sachkundigen gewerkschaftlichen Fachleuten. Sie liefern in komprimierter Form einen Überblick zum Stand der Dinge und erläutern die aktuelle Rechtsprechung zum jeweiligen Thema. Ständiger Tagesordnungspunkt ist die Information über aktuelle Themen der Betriebsratsarbeit vor Ort. Der gegenseitige Austausch wird zu einer hilfreichen Unterstützung der laufenden Betriebsratsarbeit.

### Seminar-Nr.

- ▶ 1. Termin **23.01.** |  WX50424BI  
Neustart 2024 – was im Arbeitsrecht relevant wird
- ▶ 2. Termin **12.03.** |  WX51124BI  
Gerecht eingruppiert – Gestaltungsmöglichkeiten bei Einstellung und Versetzung
- ▶ 3. Termin **07.05.** |  WX51924BI  
Menschengerechte Gestaltung von Arbeitsplätzen – Aufgabe des Betriebsrats
- ▶ 4. Termin **27.08.** |  WX53524BI  
Abmahnung, Ermahnung – rechtssicher (re-)agieren
- ▶ 5. Termin **29.10.** |  WX54424BI  
Lohn- und Leistungsgestaltung als Betriebsrat
- ▶ 6. Termin **17.12.** |  WX55124BI  
Die Einigungsstelle(n) – betrieblich, tariflich, freiwillig

**Seminarort** Hotel Lindenhof, Bielefeld  
**Zeiten** Di 08:00–16:30 Uhr  
**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



## ANMELDUNG

Ich melde mich/uns zu folgenden Terminen der Reihe **Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte** verbindlich an.

- 23.01.** Neustart 2024 – was im Arbeitsrecht relevant wird

---

- 12.03.** Gerecht eingruppiert – Gestaltungsmöglichkeiten bei Einstellung und Versetzung

---

- 07.05.** Menschengerechte Gestaltung von Arbeitsplätzen – Aufgabe des Betriebsrats

---

- 27.08.** Abmahnung, Ermahnung – rechtssicher (re-)agieren

---

- 29.10.** Lohn- und Leistungsgestaltung als Betriebsrat

---

- 17.12.** Die Einigungsstelle(n) – betrieblich, tariflich, freiwillig

---

- Alle Termine

### ▶ 1. Teilnehmer:

E-Mail:

Telefon:

### ▶ 2. Teilnehmer:

E-Mail:

Telefon:

### ▶ Betrieb:

Betriebsanschrift:



BR E-Mail:

BR Telefon:

Ort/Datum:

Unterschrift:

### **Teilnahmegebühr und Abrechnungsmodalitäten**

Die Teilnahmegebühr für jede einzelne Tagung beträgt 210,00 Euro zzgl. 79,50 Euro Verpflegungskosten (inkl. MwSt.) pro Person. Die Abrechnung erfolgt nach jedem Termin.

### **Tagungsort**

Hotel Lindenhof  
Quellenhofweg 125  
33617 Bielefeld

### **Zeitraum**

08:30 Uhr–16:00 Uhr

### **Bitte umgehend anmelden!**

Nach Eingang der Anmeldung versenden wir eine Bestätigung und rechtzeitig vor den Terminen weitere Informationen per E-Mail.

### **Weitere Informationen zur Fachtagung:**

IG Metall Bielefeld  
Jens Engelbrecht  
Tel.: 0521 96438-11  
E-Mail: jens.engelbrecht@igmetall.de

IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
Monja Müller  
Tel.: 05273 3614-36  
E-Mail: monja.mueller@igmetall.de

### **Anmeldung senden an:**

IG Metall Bielefeld  
Marktstraße 8  
33602 Bielefeld

oder per  
Fax: 0521 96438-40  
E-Mail: bielefeld@igmetall.de



Wochenendseminar für Vertrauensleute im Betrieb

## GEWERKSCHAFTSARBEIT IM BETRIEB – AUFGABEN UND HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

Diese Wochenendseminare für Vertrauensleute und interessierte Mitglieder in IG Metall Bildungszentrum Beverungen bieten Gelegenheit, über die Probleme im betrieblichen Alltag zu sprechen und nach Lösungen zu finden. Wichtig ist dabei der intensive Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen, die sich im Betrieb für die Verbesserung von Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen engagieren.

<b>Termin</b>	<b>Fr 02.02.–Sa 03.02.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Fr 16:00–Sa 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Bielefeld übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).
<b>Seminar-Nr.</b>	Q14024110001

## ARBEITSRECHT FÜR ARBEITNEHMER\*INNEN

Das Wissen über aktuelle Reformen und die neueste Rechtsprechung im Arbeits-, Sozial- und Betriebsverfassungsrecht ist zunehmend auch für Arbeitnehmer\*innen wichtig. Anhand aktueller Themen setzen wir uns damit auseinander, wie sich die gesetzlichen Veränderungen oder die aktuelle Rechtsprechung auf jeden persönlich auswirken.

### Seminarinhalte:

- ▶ Aktuelle Rechtsprechung in Arbeits-, Sozial- und Betriebsverfassungsrecht
- ▶ Aktuelle Reformen
- ▶ Persönliche Auswirkungen

<b>Termin</b>	<b>Sa 07.09.</b>    
<b>Seminarort</b>	Brackweder Hof, Bielefeld
<b>Zeiten</b>	09:00–15:00 Uhr
<b>Preis</b>	Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Bielefeld übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. VP und Reisekosten).
<b>Seminar-Nr.</b>	Q14024110009

## WAHLVORSTANDSSCHULUNG JAV

### Vereinfachtes Wahlverfahren

Die bevorstehenden Wahlen zur JAV unterliegen einem geregelten Verfahren, das genau eingehalten werden muss, damit die Wahlen gültig und nicht anfechtbar sind.

Für die Abwicklung eines ordnungsgemäßen Wahlverfahrens müssen daher die Wahlvorstandsmitglieder auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet werden.

#### Seminarinhalte:

- ▶ Vereinfachtes Wahlverfahren gem. BetrVG
- ▶ Einleitung der Wahl / Erstellen der Wählerliste
- ▶ Erlass des Wahlausschreibens / Prüfung der Wahlvorschläge
- ▶ Durchführung der Wahl / schriftliche Wahl
- ▶ Feststellung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses
- ▶ Rechtsstellung der Kandidat\*innen und Wahlvorstandsmitglieder / Kündigungsschutz
- ▶ Umgang mit Wahlanfechtungen

**Termin** Di 24.09. | 📅  
**Seminarort** Brackweder Hof, Bielefeld  
**Zeiten** 08:00–16:00 Uhr  
**Preis** € (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Seminar-Nr.** WX03924BI

## KLAUSURTAGUNG OJA

**Termin** Fr 15.03.–So 17.03. | 📅 📱  
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 16:00–So 15:00 Uhr  
**Preis** Das Seminar ist für OJA Mitglieder zugänglich. Die IG Metall Bielefeld übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).  
**Seminar-Nr.** Q14024110011



## BEWUSST – SELBSTBEWUSST

### Wochenendseminar für IG Metall-Frauen

Menschen haben unterschiedliche Fähigkeiten – leider werden häufig einige Fähigkeiten als Stärke und andere Fähigkeiten als Schwäche betrachtet.

Wir wollen uns an diesem Wochenende bewusst machen, dass jede unserer besonderen Fähigkeiten unsere Stärke ist und lernen, wie wir sie selbstbewusster einsetzen können.

#### Seminarinhalte:

- ▶ Innere Stärke entwickeln

---

- ▶ Harmonie – verleiht Flügel und Fesseln

---

- ▶ Selbstbewusstes Auftreten

---

- ▶ Ich traue mich nicht – und mache es trotzdem

<b>Termin</b>	<b>Fr 27.09.–Sa 28.09.</b>   📅 🍴
<b>Seminarort</b>	ver.di Das Bunte Haus, Bielefeld
<b>Zeiten</b>	Fr 16:00–Sa 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	Das Seminar ist für Frauen zugänglich. Die IG Metall Bielefeld übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten)
<b>Seminar-Nr.</b>	Q14024110005



## DAS 1X1 DER TARIFPOLITIK

Tarifverträge sind für Arbeitnehmer\*innen äußerst wertvoll. Auch wenn viele Kolleg\*innen die Tarifverträge für selbstverständlich halten, müssen diese immer wieder neu verhandelt und durchgesetzt werden.

Das Seminar vermittelt einen grundlegenden Überblick über die Funktionsweise der Tarifautonomie und die sich daraus ergebenden Handlungsmöglichkeiten für Gewerkschaften.

### Seminarinhalte:

- ▶ Tarifautonomie und Flächentarifverträge
- ▶ Entstehung von Tarifverträgen
- ▶ Wer kann Tarifverträge abschließen?
- ▶ Welche Folgen hat der Austritt des Arbeitgebers aus dem Unternehmerverband?
- ▶ Was müssen wir tun, um die Tarifbindung zu erhalten oder zu erkämpfen?

**Termin** Sa 09.11. |   
**Seminarort** Brackweder Hof, Bielefeld  
**Zeiten** 09:00–15:00 Uhr  
**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Bielefeld übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. VP und Reisekosten).  
**Seminar-Nr.** Q14024110007



Wirkungsvoll argumentieren und überzeugen

## RHETORIK FÜR DEN BETRIEBLICHEN ALLTAG

Gespräche eröffnen, Vertrauen aufbauen und überzeugen: Das sind alltägliche Situationen. Wir finden sie ständig in unserer Arbeitswelt, innerhalb der Familie und in unserer Vertrauensleutearbeit. Wie wir das strategisch angehen und mit welchen Fragen wir durch das Gespräch führen, ist das Thema des Seminars.

Im Überzeugen, im Argumentieren und in deinem Auftritt willst du dich sicher fühlen. In diesem Wochenendseminar bekommst du Anregungen, Impulse und viele Übungen, um selbstbewusst Dialoge zu führen. Dieses Wochenendseminar ist der Einstieg in die Kunst der Gesprächsführung. Du bekommst wertvolle Anregungen und Impulse und lernst in vielen Übungen, selbstbewusst Dialoge zu führen und sicher zu argumentieren und zu überzeugen.

### Seminarinhalte:

- ▶ Kommunikation – wichtig ist nicht was A sagt, sondern was B versteht

---

- ▶ Verschiedene Kommunikationsmodelle kennenlernen

---

- ▶ Wirkung der Worte, der Stimme und der Körpersprache

---

- ▶ Selbst Dialoge eröffnen und führen

---

- ▶ Feedback geben und annehmen

---

- ▶ Struktur – einen Gesprächsleitfaden erhalten

---

- ▶ Gesprächstechniken – wer fragt, der/die führt

---

- ▶ Umgang mit anderen Meinungen, Argumenten und Emotionen

---

- ▶ Einwände – wie gehe ich damit um?

### Termin

**Fr 16.02.–Sa 17.02.** |  

### Seminarort

ver.di Das Bunte Haus, Bielefeld

### Zeiten

Fr 16:00–Sa 15:00 Uhr

### Preis

Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Bielefeld übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).

**Seminar-Nr.** Q14024110002

## ARBEITSZEUGNISSE LESEN UND VERSTEHEN

Bei einer Kündigung – ob seitens des Arbeitsgebers oder aufgrund der eigenen Entscheidung zum Wechsel der Arbeitsstelle – besteht ein rechtlicher Anspruch auf ein wohlwollendes und wahrheitsgemäßes Arbeitszeugnis.

In diesem Seminar geht es um Informationen zu den rechtlichen Rahmenbedingungen, zu Form, Aufbau und Inhalt von qualifizierten Arbeitszeugnissen sowie um gängige Zeugnisformulierungen, unterschiedliche Verschlüsselungstechniken und deren Bedeutung.

### Seminarinhalte:

- ▶ Inhalt und Aufbau von Arbeitszeugnissen
- ▶ Erkennen der Benotung
- ▶ Bedeutung von Form, Aufbau, Grußformel und Tätigkeiten im Zeugnis
- ▶ Mythos „Geheimcodes“ – gibt es die wirklich?

### Termin

Sa 18.05. | 

### Seminarort

Brackweder Hof, Bielefeld

### Zeiten

09:00–15:00 Uhr

### Preis

Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Bielefeld übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. VP und Reisekosten).

**Seminar-Nr.** Q14024110008





Wirkungsvoll argumentieren und überzeugen

## RHETORIK FÜR BETRIEBSRATSMITGLIEDER

Diskutieren, argumentieren, vermitteln, verhandeln, erklären, beraten – das ist das „tägliche Brot“ der Vertrauensleute und Betriebsratsmitglieder.

Für die Tätigkeit im Beruf ist es selbstverständlich zu lernen, wie die Maschine zu bedienen ist oder die neue Software funktioniert. Doch wo und wann lernen betriebliche Interessenvertreter\*innen, professionell zu kommunizieren?



Dieses Seminar schließt diese Lücke und bereitet gezielt auf bevorstehende Diskussionen mit dem Arbeitgeber vor – und auch für die nächste Tarifrunde.

### Seminarinhalte:

- ▶ Einstieg in das Thema: Rhetorik für Betriebsratsmitglieder – Was ist in diesem Zusammenhang wichtig?
- ▶ Die 5 Regeln der Kommunikation, das Sender-Empfänger-Modell und weitere Grundlagen der Kommunikation und ihre Bedeutung für die Praxis
- ▶ Praktische Übungen zu Gesprächen im betrieblichen Alltag
- ▶ Erfolgs- und Misserfolgskriterien in Überzeugungsgesprächen

<b>Termin</b>	<b>Fr 13.09.–Sa 14.09.</b>   📅 🕒
<b>Seminarort</b>	„Das bunte Haus“, Bielefeld
<b>Zeiten</b>	Fr 16:30 Uhr–Sa 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Bielefeld übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).
<b>Seminar-Nr.</b>	Q14024110004

## VERNETZUNGSTREFFEN SBV

Die Arbeit in der Schwerbehindertenvertretung ist anspruchsvoll und manchmal „einsam“: Als Schwerbehindertenvertreter\*in ist man Berater\*in, Seelsorger\*in, hilft bei Anträgen, gestaltet Arbeitsbedingungen, aber man ist nicht Bestandteil eines größeren Gremiums, mit dem man sich austauschen kann.

Unser Vernetzungstreffen für Schwerbehindertenvertreter\*innen soll dich dabei unterstützen, Fachkompetenzen auf- und auszubauen, aber auch im Rahmen der kollegialen Beratung mit anderen Schwerbehindertenvertretungen in den Austausch zu kommen. Ob es um die Gestaltung einer Inklusionsvereinbarung geht oder um die Frage, wie Arbeits- und Gesundheitsschutz mit deinen Aufgaben zusammenhängen: Das Vernetzungstreffen hilft dir dabei, diese Themen im Betrieb zielgerichtet anzupacken und inhaltlich zu gestalten.

### Termine

- ▶ **Mo 11.03.** | 

---

- ▶ **Mi 12.06.** | 

---

- ▶ **Fr 11.10.** | 

### Seminar-Nr.


- WX01124BI

---

- WX02424BI

---

- WX04124BI

- Seminarort** Hotel Lindenhof, Bielefeld
- Zeiten** 08:00–16:30 Uhr
- Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)
- Freistellung** gemäß § 37 Abs. 7 BetrVG für Betriebsratsmitglieder, bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



Kommunikationsseminar

## TRAININGS ZUR ANSPRACHE UND AKTIVIERUNG

Nichts ist für die Mitgliedergewinnung und Aktivierung so effektiv wie die direkte Ansprache. In diesem zweitägigen Training lernen die Kolleg\*innen, wie sie betriebliche Themen und Anlässe dazu nutzen, um mit Nichtmitgliedern ins Gespräch zu kommen und sie für eine Mitgliedschaft in der IG Metall zu gewinnen.

<b>Termin</b>	<b>Fr 07.06.–Sa 08.06.</b>    
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Fr 16:00 Uhr–Sa 15:00 Uhr
<b>Preis</b>	Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Bielefeld übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).
<b>Seminar-Nr.</b>	WY14002324

## GRUNDLAGEN UND NEUIGKEITEN AUS DEM RENTENRECHT

Das Rentenrecht unterliegt einer großen Anzahl von Änderungen und Neuerungen. An diesem Samstag wird über die wichtigsten Neuerungen im Rentenrecht berichtet, es werden Hinweise gegeben was zu beachten ist, wenn man vorzeitig in Rente gehen möchte und darüber hinaus auch aktuelle Fragen beantwortet.

### Seminarinhalte:

- ▶ Rentenformel und Rentenzusammensetzung

---

- ▶ Kontenklärung und Neuerungen im Rentenrecht

---

- ▶ Rentenzugänge mit oder ohne Kürzung

---

- ▶ Rentenformen

<b>Termin</b>	<b>Sa 12.10.</b>   
<b>Seminarort</b>	Brackweder Hof, Bielefeld
<b>Zeiten</b>	09:00–15:00 Uhr
<b>Preis</b>	Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Bielefeld übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).
<b>Seminar-Nr.</b>	Q14024110006

## RECHTE HETZE IM BETRIEB

„Ich habe nichts gegen Ausländer, aber...“ – wer kennt diesen Satz nicht? Immerhin **„wird man das doch wohl noch sagen dürfen“!** Genauso, wie man Menschen anderer Hautfarbe oder südländischen Aussehens doch sicherlich fragen darf, wo sie denn „jetzt wirklich“ wech kommen. **ODER?** Fängt hier schon Rassismus an?

Wir analysieren, was hinter diesen Aussagen steckt. Welche Formen der Diskriminierung gibt es eigentlich und wo fängt Diskriminierung an? Als gewerkschaftliche aktive Interessenvertreter\*innen stecken wir oft in dem Dilemma, unbedachte Aussagen von tatsächlichen politischen Gesinnungen unterscheiden zu müssen, um entsprechend im Gespräch und Alltag zu reagieren. In diesem Seminar untersuchen wir Rassismus und rechte Hetze im Alltag und im Betrieb, setzen uns mit Machtverhältnissen auseinander und versuchen gemeinsam Handlungsstrategien zu entwickeln.

<b>Termin</b>	<b>Sa 16.03.</b>   📅
<b>Seminarort</b>	Brackweder Hof, Bielefeld
<b>Zeiten</b>	09:00–15:00 Uhr
<b>Preis</b>	Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Bielefeld übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. VP und Reisekosten).
<b>Seminar-Nr.</b>	Q14024110010





# ÖRTLICHE SEMINARE

IG Metall Detmold

- ▶ Grundlagen für Betriebsrät\*innen und Schwerbehindertenvertreter\*innen
- ▶ Seminare für Mitglieder und Funktionsträger\*innen
- ▶ Gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb und Gesellschaft

## BETRIEBSRATS- INFORMATIONSTAGUNG

Das zentrale Anliegen der Informationstagung für Betriebsräte ist die Aktualisierung der für die Betriebsratsarbeit notwendigen Kenntnisse. Die regelmäßig stattfindenden Einzeltermine greifen daher aktuelle Praxisfragen der Interessenvertretung auf und vertiefen so die Grundkenntnisse der Betriebsrät\*innen über das Betriebsverfassungsrecht.

Die Seminare richten sich insbesondere an die Betriebsratsvorsitzenden und ihre Stellvertretungen. Abhängig vom Thema liegt die inhaltliche Gestaltung der Einzeltermine bei externen Fachleuten, z. B. Arbeitsrechtswält\*innen oder bei sachkundigen gewerkschaftlichen Fachleuten. Sie liefern in komprimierter Form einen Überblick zum Stand der Dinge und erläutern die aktuelle Rechtsprechung zum jeweiligen Thema. Ständiger Tagesordnungspunkt ist die Information über aktuelle Themen der Betriebsratsarbeit vor Ort. Der gegenseitige Austausch wird zu einer hilfreichen Unterstützung der laufenden Betriebsratsarbeit.

**Die jeweiligen Themen werden separat bekannt gegeben.**

### BR-Infotagung 1

		Seminar-Nr.
▶ 1. Termin	<b>16.01.</b>   	WX00324DT
▶ 2. Termin	<b>13.02.</b>   	WX00724DT
▶ 3. Termin	<b>12.03.</b>   	WX01124DT
▶ 4. Termin	<b>09.04.</b>   	WX01524DT
▶ 5. Termin	<b>14.05.</b>   	WX02024DT
▶ 6. Termin	<b>11.06.</b>   	WX02424DT
▶ 7. Termin	<b>10.09.</b>   	WX03724DT
▶ 8. Termin	<b>08.10.</b>   	WX04124DT
▶ 9. Termin	<b>12.11.</b>   	WX04624DT
▶ 10. Termin	<b>10.12.</b>   	WX05024DT

**Seminarort** Gasthof Hartmann, Lemgo-Matorf

**Zeiten** Di 8:00 Uhr

**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)

**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder, bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



## ABENDVERANSTALTUNGEN IN DER GESCHÄFTSSTELLE DETMOLD

Gewerkschaftsarbeit kann nur in Zusammenarbeit mit ihren Mitgliedern funktionieren. Aus diesem Grund bietet die Geschäftsstelle eine Vielzahl verschiedener Arbeitskreise an, in denen sich Mitglieder den Herausforderungen im Betrieb und in der Gesellschaft stellen, aktuelle Probleme und mögliche Lösungsansätze diskutieren und sich im Hinblick auf die künftige Gewerkschaftsarbeit austauschen.

Zu den abendlichen Arbeitskreisen ist jedes Mitglied willkommen. **Bitte in der Geschäftsstelle anmelden.**

### ► Ortsjugend Ausschuss

**Termine** 10.01. | 14.02. | 13.03. | 10.04. | 07.05.\* | 12.06. | 11.09. | 09.10. | 13.11. | 11.12.

**Seminarort** Sitzungszimmer Gewerkschaftshaus, Gutenbergstr. 2, 32756 Detmold

**Zeiten** Mi 17:00 Uhr  
\*Di 17:00 Uhr

### ► Arbeitskreis Außerbetriebliche Gewerkschaftsarbeit

**Termine** 31.01. | 28.02. | 27.03. | 24.04. | 29.05. | 26.06. | 28.08. | 25.09. | 30.10. | 27.11. | 18.12.

**Seminarort** Sitzungszimmer Gewerkschaftshaus, Gutenbergstr. 2, 32756 Detmold

**Zeiten** Mi 17:00 Uhr

► **Arbeitskreis Metall und Elektroindustrie**

**Termine** 21.02. | 15.05.\* | 25.09. | 04.12\*

**Seminarort** Gasthof Hartmann, Lemgo-Matorf  
\*bei Heini, Blomberg

**Zeiten** Mi 17:00 Uhr

► **Arbeitskreis Arbeitssicherheit, Gesundheit, Umwelt**

**Termine** 15.02. | 13.06. | 19.09.

**Seminarort** Gaststätte Rickmeyer, Bad Salzuflen-Retzen

**Zeiten** Do 17:00 Uhr

► **Arbeitskreis für Betriebsräte und Vertrauensleute**

**Termine** 30.01. | 19.03. | 17.09. | 26.11.

**Seminarort** Sitzungszimmer Gewerkschaftshaus,

**Zeiten** Di 17:00 Uhr

► **Arbeitskreis Kunststoff**

**Termine** 24.01. | 24.04. | 21.08. | 20.11.

**Seminarort** Gaststätte Rickmeyer, Bad Salzuflen-Retzen

**Zeiten** Mi 17:00 Uhr



## GEWERKSCHAFTLICHE ARBEIT IM BETRIEB UND IN DER GESELLSCHAFT

Diese Wochenendseminare für Vertrauensleute und interessierte Mitglieder im IG Metall Bildungszentrum Beverungen bieten Gelegenheit, über die Probleme im betrieblichen Alltag und in der Gesellschaft zu sprechen und nach Lösungen zu suchen.

Wichtig ist dabei der intensive Austausch mit Kolleg\*innen, die sich im Betrieb und in der Gesellschaft für die Verbesserung von Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen engagieren.



► **Wochenendseminar AK Metall und Elektroindustrie**

**Termin** **Fr 19.04.–Sa 20.04.** |    
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 18:00 Uhr–Sa 13:00 Uhr  
**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich.  
 Die IG Metall Detmold übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).  
**Seminar-Nr.** Q143241GS03

**Termin** **Fr 30.08.–Sa 31.08.** |    
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 18:00 Uhr–Sa 13:00 Uhr  
**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich.  
 Die IG Metall Detmold übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).  
**Seminar-Nr.** Q143241GS04

► **Wochenendseminar AK Kunststoff**

**Termin** **Fr 01.03.–Sa 02.03.** |    
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 18:00 Uhr–Sa 13:00 Uhr  
**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich.  
 Die IG Metall Detmold übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).  
**Seminar-Nr.** Q143241GS01


**Termin** **Fr 20.09.–Sa 21.09.** |    
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 18:00 Uhr–Sa 13:00 Uhr  
**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich.  
 Die IG Metall Detmold übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).  
**Seminar-Nr.** Q143241GS05

► **Arbeitskreis Betriebsräte und Vertrauensleute**

**Termin** **Fr 12.04.–Sa 13.04.** |    
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 16:00–Sa 13:00 Uhr  
**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Detmold übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).  
**Seminar-Nr.** Q143241GS02

**Termin** **Fr 27.09.–Sa 28.09.** |    
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 16:00–Sa 13:00 Uhr  
**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Detmold übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).  
**Seminar-Nr.** Q143241GS06

## **KLAUSURTAGUNG OJA**

**Termin** **Fr 07.06.–Sa 08.06.** |    
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 16:00–Sa 15:00 Uhr  
**Preis** Das Seminar ist für OJA Mitglieder zugänglich. Die IG Metall Detmold übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).  
**Seminar-Nr.** Q143241GS07

**Termin** **Fr 30.08.–Sa 31.08.** |    
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 16:00–Sa 15:00 Uhr  
**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Detmold übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).  
**Seminar-Nr.** Q143241GS08



# ÖRTLICHE SEMINARE

IG Metall Herford

- ▶ Grundlagenseminare für Betriebsrät\*innen und Schwerbehindertenvertreter\*innen
- ▶ Seminare und Arbeitskreise für Mitglieder und Funktionsträger\*innen
- ▶ Gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb und Gesellschaft

## BETRIEBSRATS- INFORMATIONSTAGUNG

Das zentrale Anliegen der Informationstagung für Betriebsräte ist die Aktualisierung der für die Betriebsratsarbeit notwendigen Kenntnisse. Die regelmäßig stattfindenden Einzeltermine greifen daher aktuelle Praxisfragen der Interessenvertretung auf und vertiefen so die Grundkenntnisse der Betriebsrät\*innen über das Betriebsverfassungsrecht.

Die Seminare richten sich insbesondere an die Betriebsratsvorsitzenden und ihre Stellvertretungen. Abhängig vom Thema liegt die inhaltliche Gestaltung der Einzeltermine bei externen Fachleuten, z. B. Arbeitsrechtsanwäl\*innen oder bei sachkundigen gewerkschaftlichen Fachleuten. Sie liefern in komprimierter Form einen Überblick zum Stand der Dinge und erläutern die aktuelle Rechtsprechung zum jeweiligen Thema. Ständiger Tagesordnungspunkt ist die Information über aktuelle Themen der Betriebsratsarbeit vor Ort. Der gegenseitige Austausch wird zu einer hilfreichen Unterstützung der laufenden Betriebsratsarbeit.

**Die jeweiligen Themen werden separat bekannt gegeben.**

### BR-Info-Tagung 1

			Seminar-Nr.
▶ 1. Termin	<b>13.02.</b>		WX00724HF
▶ 2. Termin	<b>17.04.</b>		WX01624HF
▶ 3. Termin	<b>15.05.</b>		WX02024HF
▶ 4. Termin	<b>19.06.</b>		WX02524HF
▶ 5. Termin	<b>21.08.</b>		WX03424HF
▶ 6. Termin	<b>18.09.</b>		WX03824HF
▶ 7. Termin	<b>16.10.</b>		WX04224HF
▶ 8. Termin	<b>20.11.</b>		WX04724HF
▶ 9. Termin	<b>18.12.</b>		WX05124HF

**Seminarort** Hotel Freihof, Hiddenhausen

**Zeiten** Mi 8:00 Uhr

**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)



**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## AKTUELLE RECHTSPRECHUNG



Aktuelle Reformen und die neueste Rechtsprechung im Arbeits-, Sozial- und Betriebsverfassungsrecht sind entscheidende Faktoren der Betriebsratsarbeit. Betriebsrät\*innen müssen immer auf dem neuesten Stand sein, um ihre Aufgaben kompetent und rechtssicher wahrnehmen zu können. In unseren Seminaren zur aktuellen Rechtsprechung vermitteln wir euch genau das rechtliche Wissen, das ihr als Betriebsrät\*innen benötigt.

Die konkreten Themen werden zeitnah in den Einladungen bekannt gegeben.

### ► Aktuelle Rechtsprechung 1

**Termin** Di 11.06. |   
**Seminarort** Hotel Freihof, Hiddenhausen  
**Zeiten** 08:00–15:30 Uhr  
**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Seminar-Nr.** WX02424HF  
**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder, bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

### ► Aktuelle Rechtsprechung 2

**Termin** Di 05.11. |   
**Seminarort** Hotel Freihof, Hiddenhausen  
**Zeiten** 08:00–15:30 Uhr  
**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Seminar-Nr.** WX04524HF  
**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder, bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



## WAHLVORSTANDSSCHULUNG JAV

### Vereinfachtes Wahlverfahren

Die bevorstehenden Wahlen zur JAV unterliegen einem geregelten Verfahren, das genau eingehalten werden muss, damit die Wahlen gültig und nicht anfechtbar sind.

Für die Abwicklung eines ordnungsgemäßen Wahlverfahrens müssen daher die Wahlvorstandsmitglieder auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet werden.

#### Seminarinhalte:

- ▶ Vereinfachtes Wahlverfahren gem. BetrVG
- ▶ Einleitung der Wahl / Erstellen der Wählerliste
- ▶ Erlass des Wahlausschreibens / Prüfung der Wahlvorschläge
- ▶ Durchführung der Wahl / schriftliche Wahl
- ▶ Feststellung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses
- ▶ Rechtsstellung der Kandidaten und Wahlvorstandsmitglieder / Kündigungsschutz
- ▶ Umgang mit Wahlanfechtungen

**Termin** Mi 28.08. |   
**Seminarort** Hotel Freihof, Hiddenhausen  
**Zeiten** 08:00–16:00 Uhr  
**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Seminar-Nr.** WX03524HF

**Termin** Mi 11.09. |   
**Seminarort** Hotel Freihof, Hiddenhausen  
**Zeiten** 08:00–16:00 Uhr  
**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Seminar-Nr.** WX03724HF

**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



## ARBEITSKREISE FÜR IG METALL MITGLIEDER UND FUNKTIONS- TRÄGER\*INNEN

Eine große Herausforderung für die Geschäftsstellen ist es, eine „Mitmach“-Organisation zu sein. Gewerkschaftsarbeit kann nur in Zusammenarbeit mit ihren Mitgliedern funktionieren. Dafür bieten wir eine große Anzahl verschiedener Arbeitskreise und Ausschüsse an, bei denen jedes Mitglied willkommen ist. **Bitte in der Geschäftsstelle anmelden.**

### ▶ Arbeitskreis Küchenmöbel

**Termine** 13.02. | 23.04. | 11.06. | 17.09. |  
10.12. | 18.12.  
**Seminarort** Geschäftsstelle, Schillerstr. 9, Herford  
**Zeiten** Di 16:30 Uhr

### ▶ Branchenausschuss Textil und Bekleidung

**Termine** 06.02. | 04.06. | 03.09.  
**Seminarort** Geschäftsstelle, Schillerstr. 9, Herford  
**Zeiten** Di 16:30 Uhr

### ▶ Vertrauensleutevorstand

**Termine** Wird mit Einladung bekannt gegeben  
**Seminarort** Geschäftsstelle, Schillerstr. 9, Herford  
**Zeiten** Mo 16:30 Uhr

### ▶ Frauenausschuss

**Termine** 20.02. | 30.04. | 27.08. | 22.10. |  
17.12.  
**Seminarort** Geschäftsstelle, Schillerstr. 9, Herford  
**Zeiten** Mi 16:30 Uhr

### ▶ Ortsjugendausschuss

**Termine** 29.01. | 25.03. | 27.05. | 25.11.  
**Seminarort** Geschäftsstelle, Schillerstr. 9, Herford  
**Zeiten** Mo 16:30 Uhr

### ▶ Arbeitskreis Arbeits- und Sozialrecht

**Termine** 21.02. | 15.05. | 18.09. | 18.12.  
**Seminarort** Geschäftsstelle, Schillerstr. 9, Herford  
**Zeiten** Mi 16:30 Uhr



► **Sozialpolitischer Seniorinnen- und Seniorentreff**

**Termine** 20.03. | 19.06. | 18.09. | 11.12.

**Seminarort** Pfennigskrug, Herford

**Zeiten** Mi 10:00–12:00 Uhr

► **Arbeitskreis aktive Seniorinnen und Senioren**

**Termine** 08.01. | 11.03. | 13.04. | 20.05. |

24.06. | 26.08. |

**Seminarort** Geschäftsstelle, Schillerstr. 9, Herford

**Zeiten** Mo 10:00–12:00 Uhr

► **Ortsvorstand**

**Termine** 24.01. | 21.02. | 20.03. | 24.04. |  
22.05. | 26.06. | 24.07. | 28.08.

**Seminarort** Geschäftsstelle, Schillerstr. 9, Herford

**Zeiten** Mo 10:00–12:00 Uhr

► **Klausurtagung Ortsjugendausschuss**

**Termin** **Termin, Seminarort** und **Zeiten** werden mit der Einladung bekannt gegeben.

**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Herford übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).



► **Klausurtagung Arbeitskreis Seniorinnen und Senioren**

**Termin** **Termin, Seminarort** und **Zeiten** werden mit der Einladung bekannt gegeben

**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Herford übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).

► **Jubilarehrung**

**Termin** **Termin, Seminarort** und **Zeiten** werden mit der Einladung bekannt gegeben

► **Klausurtagung Frauenausschuss**

**Termin** **Termin, Seminarort** und **Zeiten** werden mit der Einladung bekannt gegeben

**Preis** Für IG Metall Mitglieder kostenlos und ansonsten Preis auf Anfrage beim Bildungszentrum

► **Klausurtagung Ortsvorstand**

**Termin** **Termin, Seminarort** und **Zeiten** werden mit der Einladung bekannt gegeben

**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Herford übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).





# ÖRTLICHE SEMINARE

IG Metall Minden




- ▶ **Grundlagenseminare für Betriebsrät\*innen und Schwerbehindertenvertreter\*innen**
- ▶ **Seminare für Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung**
- ▶ **Seminare und Arbeitskreise für Mitglieder und Funktionsträger\*innen**
- ▶ **Gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb und Gesellschaft**

## AKTUELLE RECHTSPRECHUNG




Aktuelle Reformen und die neueste Rechtsprechung im Arbeits-, Sozial- und Betriebsverfassungsrecht sind entscheidende Faktoren der Betriebsratsarbeit. Betriebsrät\*innen müssen immer auf dem neuesten Stand sein, um ihre Aufgaben kompetent und rechtssicher wahrnehmen zu können. In unseren Seminaren zur aktuellen Rechtsprechung vermitteln wir euch genau das rechtliche Wissen, das ihr als Betriebsrät\*in benötigt.



### ► Aktuelle Rechtsprechung 1

**Termin** Di 09.04. |    
**Seminarort** Gewerkschaftshaus Minden  
**Zeiten** 8:30–16:00 Uhr  
**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Seminar-Nr.** WX01524MI  
**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder, bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

### ► Aktuelle Rechtsprechung 2

**Termin** Di 19.11. |    
**Seminarort** Gewerkschaftshaus Minden  
**Zeiten** 8:30–16:00 Uhr  
**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Seminar-Nr.** WX04724MI  
**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder, bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## **AKTUELLES RECHT UND KONKRETES PRAXISWISSEN FÜR BETRIEBSRÄTE**

Das zentrale Anliegen der Informationstagung für Betriebsräte ist die Aktualisierung der für die Betriebsratsarbeit notwendigen Kenntnisse. Die regelmäßig stattfindenden Einzeltermine greifen daher aktuelle Praxisfragen der Interessenvertretung auf und vertiefen so die Grundkenntnisse der Betriebsrät\*innen über das Betriebsverfassungsrecht.

Die Seminare richten sich insbesondere an die Betriebsratsvorsitzenden und ihre Stellvertretungen. Abhängig vom Thema liegt die inhaltliche Gestaltung der Einzeltermine bei externen Fachleuten, z. B. Arbeitsrechtsanwält\*innen oder bei sachkundigen gewerkschaftlichen Fachleuten. Sie liefern in komprimierter Form einen Überblick zum Stand der Dinge und erläutern die aktuelle Rechtsprechung zum jeweiligen Thema. Ständiger Tagesordnungspunkt ist die Information über aktuelle Themen der Betriebsratsarbeit vor Ort. Der gegenseitige Austausch wird zu einer hilfreichen Unterstützung der laufenden Betriebsratsarbeit.

### **Seminar-Nr.**

- ▶ 1. Termin **24.01.** |  WX60424MI  
Neustart 2024 – was im Arbeitsrecht relevant wird

---

- ▶ 2. Termin **13.03.** |  WX61124MI  
Gerecht eingruppiert – Gestaltungsmöglichkeiten bei Einstellung und Versetzung

---

- ▶ 3. Termin **08.05.** |  WX61924MI  
Menschengerechte Gestaltung von Arbeitsplätzen – Aufgabe des Betriebsrats

---


- ▶ 4. Termin **28.08.** |  WX63524MI  
Abmahnung, Ermahnung – rechtssicher (re-)agieren

---

- ▶ 5. Termin **30.10.** |  WX64424MI  
Lohn- und Leistungsgestaltung als Betriebsrat

---

- ▶ 6. Termin **18.12.** |  WX65124MI  
Die Einigungsstelle(n) – betrieblich, tariflich, freiwillig

**Seminarort** Gewerkschaftshaus Minden  
**Zeiten** Mi 08:00–16:00 Uhr  
**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen

## ANMELDUNG

Ich melde mich/uns zur Reihe

**Aktuelles Recht und konkrete Praxiswissen für Betriebsräte verbindlich an.**

- 24.01.** Neustart 2024 – was im Arbeitsrecht relevant wird

---

- 13.03.** Gerecht eingruppiert – Gestaltungsmöglichkeiten bei Einstellung und Versetzung

---

- 08.05.** Menschengerechte Gestaltung von Arbeitsplätzen – Aufgabe des Betriebsrats

---

- 28.08.** Abmahnung, Ermahnung – rechtssicher (re-)agieren

---

- 30.10.** Lohn- und Leistungsgestaltung als Betriebsrat

---

- 18.12.** Die Einigungsstelle(n) – betrieblich, tariflich, freiwillig

---

- Alle Termine

▶ **1. Teilnehmer:**

E-Mail:

Telefon:

▶ **2. Teilnehmer:**

E-Mail:

Telefon:

▶ **Betrieb:**

Betriebsanschrift:



BR E-Mail:

BR Telefon:

Ort/Datum:

Unterschrift:

**Teilnahmegebühr und Abrechnungsmodalitäten**

Die Teilnahmegebühr für jede einzelne Tagung beträgt 210,00 Euro zzgl. 79,50 Euro Verpflegungskosten (inkl. MwSt.) pro Person. Die Abrechnung erfolgt nach jedem Termin.

**Tagungsort**

Gewerkschaftshaus Minden  
Brückenkopf 2, 32423 Minden

**Zeitraum**

08:30–16:00 Uhr

**Bitte umgehend anmelden!**

Nach Eingang der Anmeldung versenden wir eine Bestätigung und rechtzeitig vor den Terminen weitere Informationen per E-Mail.

**Weitere Informationen zur Fachtagung:**

IG Metall Minden  
Carolin Welle  
Tel.: 0571 83762-40  
E-Mail: carolin.welle@igmetall.de

IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
Monja Müller  
Tel.: 05273 3614-36  
E-Mail: monja.mueller@igmetall.de

**Anmeldung senden an:**

IG Metall Minden  
Brückenkopf 2  
32423 Minden

oder per  
Fax: 0571 83762-50  
E-Mail: minden@igmetall.de

JAV-Informations-Tagung



## AKTIV FÜR GUTE AUSBILDUNGSQUALITÄT

In vielen Betrieben kommen die Ausbildungsinhalte aufgrund erhöhten Arbeitsdrucks zu kurz. Und der Unterricht in den Berufsschulen ist oftmals nicht ausreichend an der betrieblichen Realität orientiert. Dabei ist eine hochwertige und moderne Ausbildung angesichts des sich rasch wandelnden Arbeitsmarktes wichtiger denn je. Eine mangelhafte Ausbildung rächt sich spätestens bei der Suche nach einem qualifizierten Arbeitsplatz.

Was kannst also du tun, um die Ausbildung in deinem Ausbildungsbetrieb zu verbessern?

### Seminarinhalte:

- ▶ Qualität der Ausbildung als Aufgabenfeld der JAV-Arbeit
- ▶ Mitbestimmung bei der Beruflichen Bildung wahrnehmen und betrieblich umsetzen
- ▶ Kennenlernen von beteiligungs- und aktionsorientierten sowie öffentlichkeitswirksamen Handwerkszeugen
- ▶ Unterstützung bei der betrieblichen Umsetzung

<b>Termin</b>	<b>Mi 31.01.</b>   
<b>Seminarort</b>	Gewerkschaftshaus Minden
<b>Zeiten</b>	08:30–16:00 Uhr
<b>Preis</b>	 (Preiskategorie siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WX00524MI
<b>Freistellung</b>	gemäß § 65 Abs. 1 i. V. mit § 37 Abs. 6 BetrVG für JAV- und Betriebsratsmitglieder, bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



## **WAHLVORSTANDSSCHULUNG JAV**

### Vereinfachtes Wahlverfahren

Die bevorstehenden Wahlen zur JAV unterliegen einem geregelten Verfahren, das genau eingehalten werden muss, damit die Wahlen gültig und nicht anfechtbar sind.

Für die Abwicklung eines ordnungsgemäßen Wahlverfahrens müssen daher die Wahlvorstandsmitglieder auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet werden.

#### **Seminarinhalte:**

- ▶ Vereinfachtes Wahlverfahren gem. BetrVG
- ▶ Einleitung der Wahl / Erstellen der Wählerliste
- ▶ Erlass des Wahlausschreibens / Prüfung der Wahlvorschläge
- ▶ Durchführung der Wahl / schriftliche Wahl
- ▶ Feststellung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses
- ▶ Rechtsstellung der Kandidaten und Wahlvorstandsmitglieder / Kündigungsschutz
- ▶ Umgang mit Wahlanfechtungen

#### **Termin**

#### **Seminarort**

#### **Zeiten**

#### **Preis**

#### **Seminar-Nr.**

#### **Freistellung**

**Di 10.09.** | 

Gewerkschaftshaus Minden

08:30–16:00 Uhr

 (Preiskategorien siehe Seite 104)

WX03724MI

gemäß § 65 Abs. 1 i. V. mit § 37 Abs. 6 BetrVG für JAV- und Betriebsratsmitglieder, bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen







Schulung für Kandidat\*innen zur JAV-Wahl

## FIT WERDEN FÜR DIE JAV

Du möchtest für die Jugend- und Auszubildendenvertretung in deinem Betrieb kandidieren und möchtest wissen, was auf dich zukommt?

Wir geben dir einen Überblick, was dich als Jugend- und Auszubildendenvertreter\*in erwartet und welche Qualifizierungsmöglichkeiten du hast.

Bei diesem Seminar kannst du die Kandidat\*innen aus den Betrieben bei uns im Mühlenkreis kennenlernen und dich gemeinsam mit ihnen auf die JAV-Wahl vorbereiten.

Wir freuen uns darauf, dich persönlich kennenzulernen und dich bei der JAV-Wahl bei dir im Betrieb zu unterstützen!

<b>Termin</b>	<b>Fr 11.10.</b>   
<b>Seminarort</b>	Gewerkschaftshaus Minden
<b>Zeiten</b>	15:30–19:30 Uhr
<b>Preis</b>	Die IG Metall Minden übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. VP und Reisekosten).
<b>Seminar-Nr.</b>	Q154241GS001

Der Einstieg in die Arbeit als Jugend- und Auszubildendenvertreter\*in

## **NEU GEWÄHLT – WAS NUN?**

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl als JAVi!



Um zu wissen, wie der Job läuft, brauchst du einmal grundlegende Informationen. Was sollte man als frisch gewählte\*r JAVi als erstes tun? Worauf muss bei der Einladung und Vorbereitung einer JAV-Sitzung geachtet werden? Wie werden JAV-Sitzungen gestaltet und wie wird die Arbeit als Jugend- und Auszubildendenvertreter gestaltet.

Auf diesem JAV-Seminar kannst du dich über die ersten Schritte als Neugewählte\*r informieren und erhältst Ideen, Informationen und Tipps für die Startphase.

### **Seminarinhalte:**

- ▶ Einstieg in die JAV-Arbeit: Ein erster Überblick über die allgemeinen Aufgaben der JAV gem. § 70 BetrVG
- ▶ Arbeitsorganisation: Sitzungsgestaltung, SMARTE Ziele definieren, Arbeitspakete und einen Zeitplan erstellen

- ▶ Bildungsplanung:
  - ▷ Schulungsbedarfe ermitteln
  - ▷ Erforderlichkeit von Seminarangeboten gem. § 65 Abs. 1 i.V. mit § 37.6 BetrVG

<b>Termin</b>	<b>Do 12.12.</b>   
<b>Seminarort</b>	Gewerkschaftshaus Minden
<b>Zeiten</b>	08:30–16:00 Uhr
<b>Preis</b>	 (Preiskategorien siehe Seite 104)
<b>Seminar-Nr.</b>	WX05024MI
<b>Freistellung</b>	gemäß § 65 Abs. 1 i.V. mit § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder, bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



## JUGEND 1 – DEINE EINSTELLUNG ZÄHLT




Seminar für junge Arbeitnehmer\*innen und JAV-Mitglieder

In diesem Seminar geht es um Themen der jungen Generation: deine Ausbildung, dein Berufseinstieg, deine Arbeits- und Lebensbedingungen! Und es geht um den Austausch mit aktiven Metaller\*innen. Dieses Seminar bietet dir die Möglichkeit, Fragen und Themen zu bearbeiten, die dich interessieren. Es geht außerdem darum, deine Fähigkeiten im Bereich der Präsentations- und Vortragstechniken, Problemlösungs- und Konfliktlösungsstrategien zu verbessern.

### Seminarinhalte:

- ▶ „Die Welt, in der wir leben und arbeiten ...“: Aufbau, Funktion, Ziele und Strukturen von Betrieben und Unternehmen
- ▶ Wie können wir als Arbeitnehmer\*innen dabei unsere Interessen verfolgen?
- ▶ Warum handeln Menschen manchmal solidarisch und manchmal in Konkurrenz?

- ▶ Welche Handlungsmöglichkeiten haben wir und wer kann uns unterstützen?
- ▶ Welche Möglichkeiten habe ich, um meine Ausbildung so gut wie möglich zu gestalten?
- ▶ Qualität der Berufsausbildung / Übernahme nach der Ausbildung
- ▶ Wie können mir die IG Metall, der Betriebsrat und die JAV dabei helfen?

<b>Termin</b>	<b>Mo 25.03.–Do 28.03.</b>     
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Mo 09:00–Do 15:00
<b>Preis</b>	Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Minden übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. VP und Reisekosten).
<b>Seminar-Nr.</b>	Q154241GS002
<b>Freistellung</b>	gemäß § 37 Abs. 7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetz NRW


Bildungs-  
Urlaub

## **RAUS AUS DER TRETMÜHLE**

Was ist möglich vor 67?

Einen Monat zu früh aus dem Arbeitsleben ausgeschieden und die Rente schrumpft gewaltig? Zum Rentenbeginn und zur Rentenhöhe kursieren viele Halbwahrheiten, die zu teuren Fehlern führen können. Die Renteninformation der Rentenversicherung lässt nicht erkennen, welche vorzeitigen Ausstiegsmöglichkeiten bestehen und wie sich diese auf die Rentenhöhe auswirken.

In diesem Seminar möchten wir euch einen ersten Einblick zum Übergang in die Rente geben und euch dafür sensibilisieren, dass unterschiedliche Möglichkeiten bestehen, um in Rente zu gehen. Die Auswirkung von Altersteilzeit und Arbeitslosigkeit auf die Rentenhöhe werden aufgezeigt und unterschiedliche Wege miteinander verglichen.

**Termin** Sa 20.04. |   
**Seminarort** Gewerkschaftshaus Minden  
**Zeiten** 09:00–15:00 Uhr  
**Preis** Die IG Metall Minden übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. VP und Reisekosten).  
**Seminar-Nr.** Q154241GS003



## HOL MEHR KOHLE AUS DEM JOB

### Was ist eigentlich ein Tarifvertrag?

Tarifverträge sind für Arbeitnehmer\*innen äußerst wertvoll. Auch wenn viele Kolleg\*innen die Tarifverträge für selbstverständlich halten, müssen diese immer wieder neu verhandelt und durchgesetzt werden. Das Seminar vermittelt einen grundlegenden Überblick über die Funktionsweise der Tarifautonomie und die sich daraus ergebenden Handlungsmöglichkeiten für Gewerkschaften.

### Seminarinhalte:

- ▶ Das Tarifvertragssystem: Entstehung, Bedeutung, rechtliche Grundlagen

---

- ▶ Tarifautonomie und Bedeutung von Flächentarifverträgen

---

- ▶ Wer kann Tarifverträge abschließen?

---

- ▶ Der Arbeitskampf: Bedeutung und rechtliche Grundlagen

---

- ▶ Was müssen wir tun, um die Tarifbindung zu erhalten oder zu erkämpfen?

<b>Termin</b>	<b>Fr/Sa im März 2024  </b> Der genaue Termin wird mit der Einladung bekannt gegeben
<b>Seminarort</b>	Wiehen-Therme, Hüllhorst
<b>Zeiten</b>	09:00–15:00 Uhr
<b>Preis</b>	Die IG Metall Minden übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. VP und Reisekosten).
<b>Seminar-Nr.</b>	Q154241GS004





# ÖRTLICHE SEMINARE

IG Metall Paderborn

- ▶ Seminare für junge Arbeitnehmer\*innen und JAV-Mitglieder
- ▶ Grundlagenseminare für Betriebsrät\*innen und Schwerbehindertenvertreter\*innen
- ▶ Seminare und Arbeitskreise für Mitglieder und Funktionsträger\*innen

## JUGEND 1 – DEINE EINSTELLUNG ZÄHLT

Es geht um dich, um deine Ausbildung, um deine Arbeits- und Lebensbedingungen! Und es geht um den Austausch mit anderen. Dieses Seminar bietet dir die Möglichkeit, Fragen und Themen zu bearbeiten, die dich interessieren. Es geht außerdem darum, deine Fähigkeiten im Bereich der Präsentations- und Vortragstechniken, Problemlösungs- und Konfliktlösungsstrategien zu verbessern.

### Seminarinhalte:

- ▶ „Die Welt, in der wir leben und arbeiten ...“ : Aufbau, Funktion, Ziele und Strukturen von Unternehmen

---

- ▶ Situation abhängig Beschäftigter in Staat und Politik

---

- ▶ Warum handeln Menschen manchmal solidarisch und manchmal in Konkurrenz?

---


- ▶ Welche Handlungsmöglichkeiten haben wir und wer kann uns unterstützen?

---

- ▶ Qualität der Berufsausbildung / Übernahme nach der Ausbildung

---

- ▶ Aufgaben von JAV, Betriebsrat und IG Metall-Vertrauensleuten im System der Interessenvertretung

<b>Termin</b>	<b>Mo 02.09.–Fr 06.09.  </b>  
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	Mo 08:30–Fr 15:00
<b>Preis</b>	Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Paderborn übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).
<b>Seminar-Nr.</b>	Q15924100010

## KLAUSURTAGUNG OJA

<b>Termin</b>	<b>Fr 15.03.–So 17.03.  </b>  
<b>Seminarort</b>	IG Metall Bildungszentrum Beverungen
<b>Zeiten</b>	09:00–15:00 Uhr
<b>Preis</b>	Das Seminar ist für OJA Mitglieder zugänglich. Die IG Metall Paderborn übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).
<b>Seminar-Nr.</b>	Q15924100011

## AKTUELLES RECHT UND KONKRETES PRAXISWISSEN FÜR BETRIEBSRÄTE

Das zentrale Anliegen der Informationstagung für Betriebsräte ist die Aktualisierung der für die Betriebsratsarbeit notwendigen Kenntnisse. Die regelmäßig stattfindenden Einzeltermine greifen daher aktuelle Praxisfragen der Interessenvertretung auf und vertiefen so die Grundkenntnisse der Betriebsrät\*innen über das Betriebsverfassungsrecht.

Die Seminare richten sich insbesondere an die Betriebsratsvorsitzenden und ihre Stellvertretungen. Abhängig vom Thema liegt die inhaltliche Gestaltung der Einzeltermine bei externen Fachleuten, z. B. Arbeitsrechtsanwält\*innen oder bei sachkundigen gewerkschaftlichen Fachleuten. Sie liefern in komprimierter Form einen Überblick zum Stand der Dinge und erläutern die aktuelle Rechtsprechung zum jeweiligen Thema. Ständiger Tagesordnungspunkt ist die Information über aktuelle Themen der Betriebsratsarbeit vor Ort. Der gegenseitige Austausch wird zu einer hilfreichen Unterstützung der laufenden Betriebsratsarbeit.

### Seminar-Nr.

- ▶ 1. Termin **22.01.** |  WX40424PB  
Neustart 2024 – was im Arbeitsrecht relevant wird

---

- ▶ 2. Termin **11.03.** |  WX41124PB  
Gerecht eingruppiert – Gestaltungsmöglichkeiten bei Einstellung und Versetzung

---

- ▶ 3. Termin **06.05.** |  WX41924PB  
Menschengerechte Gestaltung von Arbeitsplätzen – Aufgabe des Betriebsrats

---


- ▶ 4. Termin **26.08.** |  WX43524PB  
Abmahnung, Ermahnung – rechtssicher (re-)agieren

---

- ▶ 5. Termin **28.10.** |  WX44424PB  
Lohn- und Leistungsgestaltung als Betriebsrat

---

- ▶ 6. Termin **16.12.** |  WX45124PB  
Die Einigungsstelle(n) – betrieblich, tariflich, freiwillig

**Seminarort** Hotel Aspethera, Paderborn  
**Zeiten** Mo 8:00–16:00 Uhr  
**Preis**  (Preiskategorien siehe Seite 104)  
**Freistellung** gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG für Betriebsratsmitglieder bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX für Schwerbehindertenvertretungen



## ANMELDUNG

Ich melde mich/uns zu folgenden Terminen der Reihe **Aktuelles Recht und konkretes Praxiswissen für Betriebsräte** verbindlich an.

- 22.01.** Neustart 2024 – was im Arbeitsrecht relevant wird

---

- 11.03.** Gerecht eingruppiert – Gestaltungsmöglichkeiten bei Einstellung und Versetzung

---

- 06.05.** Menschengerechte Gestaltung von Arbeitsplätzen – Aufgabe des Betriebsrats

---

- 26.08.** Abmahnung, Ermahnung – rechtssicher (re-)agieren

---

- 28.10.** Lohn- und Leistungsgestaltung als Betriebsrat

---

- 16.12.** Die Einigungsstelle(n) – betrieblich, tariflich, freiwillig

---

- Alle Termine

▶ **1. Teilnehmer:**

E-Mail:

Telefon:

▶ **2. Teilnehmer:**

E-Mail:

Telefon:

▶ **Betrieb:**

Betriebsanschrift:



BR E-Mail:

BR Telefon:

Ort/Datum:

Unterschrift:

**Teilnahmegebühr und Abrechnungsmodalitäten**

Die Teilnahmegebühr für jede einzelne Tagung beträgt 210,00 Euro zzgl. 79,50 Euro Verpflegungskosten (inkl. MwSt.) pro Person. Die Abrechnung erfolgt nach jedem Termin.

**Tagungsort**

Hotel Aspethera,  
Am Busdorf 7, 33098 Paderborn

**Zeitraum**

08:30–16:00 Uhr

**Bitte umgehend anmelden!**

Nach Eingang der Anmeldung versenden wir eine Bestätigung und rechtzeitig vor den Terminen weitere Informationen per E-Mail.

**Weitere Informationen zur Fachtagung:**

IG Metall Paderborn  
Martina Bee  
Telefon: 05251 2016-13  
E-Mail: [martina.bee@igmetall.de](mailto:martina.bee@igmetall.de)

IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
Monja Müller  
Telefon: 05273 3614-36  
E-Mail: [monja.mueller@igmetall.de](mailto:monja.mueller@igmetall.de)

**Anmeldung senden an:**

IG Metall Paderborn  
Bahnhofstraße 16  
33102 Paderborn


oder per  
Fax: 05251 2016-20  
E-Mail: [paderborn@igmetall.de](mailto:paderborn@igmetall.de)

## GEWERKSCHAFTSARBEIT IM BETRIEB – AUFGABEN UND HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

Wochenendseminar für Vertrauensleute im Betrieb

Diese Wochenendseminare für Vertrauensleute und interessierte Mitglieder in der Werner-Bock-Schule Beverungen bieten Gelegenheit, über die Probleme im betrieblichen Alltag zu sprechen und nach Veränderungsmöglichkeiten zu suchen.

Wichtig ist dabei der intensive Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen, die sich im Betrieb für die Verbesserung von Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen engagieren.


**Termin** Fr 01.03.–Sa 02.03. |  

**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen

**Zeiten** Fr 16:00–Sa 13:00 Uhr

**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Paderborn übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).

**Seminar-Nr.** Q15924100008

**Termin** Fr 27.09.–Sa 28.09. |  

**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen

**Zeiten** Fr 16:00–Sa 13:00 Uhr

**Preis** Das Seminar ist für jedermann zugänglich. Die IG Metall Paderborn übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).

**Seminar-Nr.** Q15924100009

## GEWERKSCHAFTSARBEIT IM BETRIEB – AUFGABEN UND HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

Wochenendseminar (Angebot für einzelne Betriebe)

Die Angebote für einzelne Betriebe sind für Kolleg\*innen der einzelnen Betriebe zugänglich. Die IG Metall Paderborn übernimmt für ihre Mitglieder die Seminarkosten (inkl. ÜN/VP und Reisekosten).

### ► VL Claas

**Termin** Fr 08.11.–Sa 09.11. |  

**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen

**Zeiten** Fr 16:00–Sa 13:00 Uhr

**Seminar-Nr.** Q15924100004

100

▶ VL Gilbarco

**Termin** Fr 08.11.–Sa 09.11. | 📅 🍴  
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 16:00–Sa 13:00 Uhr  
**Seminar-Nr.** Q15924100005

▶ VL Benteler

**Termin** Fr 20.09.–Sa 21.09. | 📅 🍴  
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 16:00–Sa 13:00 Uhr  
**Seminar-Nr.** Q15924100003

▶ VL Bette

**Termin** Fr 12.01.–Sa 13.01. | 📅 🍴  
**Seminarort** Ringhotel Niedersachsen, Hötter  
**Zeiten** Fr 16:00–Sa 13:00 Uhr  
**Seminar-Nr.** Q15924100001

**Termin** Fr 11.10.–Sa 12.10. | 📅 🍴  
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 16:00–Sa 13:00 Uhr  
**Seminar-Nr.** Q15924100002

▶ VL Diebold Nixdorf

**Termin** Fr 13.09.–Sa 14.09. | 📅 🍴  
**Seminarort** IG Metall Bildungszentrum Beverungen  
**Zeiten** Fr 16:00–Sa 13:00 Uhr  
**Seminar-Nr.** Q15924100006

▶ VL HDO

**Termin** Fr 23.08.–Sa 24.08. | 📅 🍴  
**Seminarort** Ringhotel Niedersachsen, Hötter  
**Zeiten** Fr 16:00–Sa 13:00 Uhr  
**Seminar-Nr.** Q15924100007

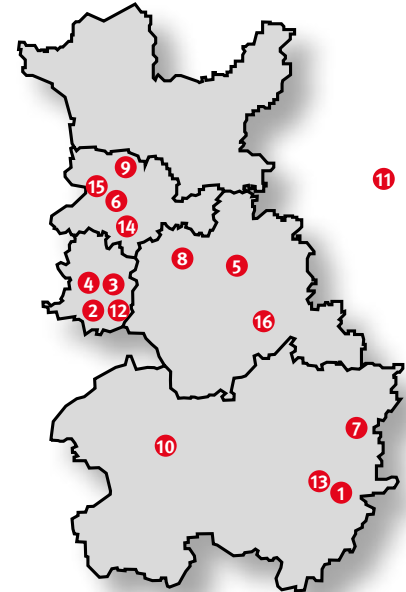


## SEMINARORTE

- 1 IG Metall Bildungszentrum Beverungen**  
Elisenhöhe 1 | 37688 Beverungen  
Tel.: 05273 3614-0  
[www.igmetall-beverungen.de](http://www.igmetall-beverungen.de)
- 2 ver.di Bildungszentrum „Das Bunte Haus“**  
Senner Hellweg 461 | 33689 Bielefeld  
Tel.: 02505 9100-0  
[www.biz-bielefeld.verdi.de](http://www.biz-bielefeld.verdi.de)
- 3 Hotel Lindenhof Bielefeld**  
Quellenhofweg 125 | 33617 Bielefeld  
Tel.: 0521 1446100  
[www.lindenhofbielefeld.de](http://www.lindenhofbielefeld.de)
- 4 Brackweder Hof Bielefeld**  
Gütersloher Straße 236 | 33649 Bielefeld  
Tel.: 0521 942660  
[www.brackweder-hof.de](http://www.brackweder-hof.de)
- 5 Gasthof Hartmann**  
Vlothoer Straße 77 | 32657 Lemgo  
Tel.: 05266 99085  
[www.gasthof-hartmann-lemgo.de](http://www.gasthof-hartmann-lemgo.de)
- 6 Hotel Freihof**  
Herforder Straße 118 | 32120 Hiddenhausen  
Tel.: 05221 994499-0  
[www.hotel-freihof.de](http://www.hotel-freihof.de)

- 7 Hotel Niedersachsen**  
Grubestraße 3–7 | 37671 Höxter  
Tel.: 05271 688-0  
[www.hotel-niedersachsen.de](http://www.hotel-niedersachsen.de)
- 8 Gaststätte Rickmeyer**  
Alte Landstraße 51  
32108 Bad Salzuflen  
Tel.: 05222 20607  
[www.gasthaus-rickmeyer.de](http://www.gasthaus-rickmeyer.de)
- 9 Wiehen-Therme Hotel**  
Am Reineberg 18 | 32609 Hüllhorst  
Tel.: 05744 506550  
[www.wiehen-therme.com](http://www.wiehen-therme.com)
- 10 Hotel Aspethera**  
Am Busdorf 7 | 33098 Paderborn  
Tel.: 05251 2888100 | [www.hotel-aspethera.de](http://www.hotel-aspethera.de)
- 11 IGBCE Wilhelm-Gefeller-Bildungs und Tagungszentrum**  
Deisterallee 44 | 31848 Bad Münster  
Tel.: 05042 6010 | [www.igbce.de](http://www.igbce.de)
- 12 Haus Neuland**  
Senner Hellweg 493 | 33689 Bielefeld  
Tel. 05205 9126-0 | [www.haus-neuland.de](http://www.haus-neuland.de)
- 13 Landhotel Weserblick**  
Kasseler Straße 2 | 37688 Beverungen  
Tel.: 02573 3622-0  
[www.landhotel-weserblick.de](http://www.landhotel-weserblick.de)

- 14 Hotel Pfennigskrug**  
Enger Straße 82 | 32051 Herford  
Tel.: 05221 599777 | [www.hotel-pfennigskrug.de](http://www.hotel-pfennigskrug.de)
- 15 Gaststätte Erdbrügger**  
Enger Straße 66 | 32257 Bünde  
Tel.: 05223 2076 | [www.erdbuegger-gaststaette.de](http://www.erdbuegger-gaststaette.de)
- 16 Gaststätte „Bei Heini“**  
Neue Torstraße 38 | 32825 Blomberg  
Tel.: 05235 6070 | [www.bei-heini.de](http://www.bei-heini.de)



**Zimmer und Unterkunft**

- ▶ 70 frisch modernisierte Zimmer mit Dusche, WC, Sat-TV, LED-Fernseher und WLAN
- ▶ größtenteils mit Balkon

**Besonderheiten**

- ▶ vier barrierefreie Zimmer

**Kontakt**

- ▶ **IG Metall Bildungszentrum Beverungen**  
Elisenhöhe 1 | 37688 Beverungen  
Tel.: 05273 3614-0  
[www.igmetall-beverungen.de](http://www.igmetall-beverungen.de)



Bildungszentrum Beverungen

**TRADITIONSREICHES HAUS MIT ATMOSPHERE**

Gelegen im schönen Weserbergland zwischen Kassel, Göttingen und Paderborn bietet das Bildungszentrum rundum eine fantastische Aussicht. Das traditionsreiche Haus mit seiner familiären Atmosphäre liegt in ruhiger und ländlicher Umgebung. Hier lässt sich Kraft tanken, findet sich Zeit für Reflexion und neue Impulse, ist Raum für kollegialen Austausch. Haus und Garten bieten Gelegenheit zum Durchatmen und Runterkommen.

Unser Freizeit- und Kulturangebot umfasst Sauna, Fitness, Bogenschießen, Theater, Kabarett und Musik sowie Ausflüge in die schöne Kulturlandschaft (Weltkulturerbe). Ausflüge in die Natur sind auch auf unseren hauseigenen E-Bikes möglich.





## DAS IG METALL BILDUNGS- ANGEBOT IM NETZ

### **Aktuell und informativ:**

Zahlreiche Bildungsthemen, Tipps und nützliche Informationen, Kontakte und unser komplettes Seminarangebot findest du unter [www.igmetall.de/bildung](http://www.igmetall.de/bildung).

### **Unsere Webtalks und Podcasts:**

Darin greifen wir verschiedenes rund um die Bildungsarbeit, aber auch gesellschaftspolitische Themen und aktuelle Ereignisse auf und diskutieren diese mit spannenden Gästen. Die Podcasts kannst du über verschiedene Dienste wie Spotify abonnieren, die Webtalks als Videos anschauen oder auch als Podcast hören. Alle Folgen und aktuelle Termine findest du unter [www.igm-bildung-in-bewegung.de](http://www.igm-bildung-in-bewegung.de).

### **Mitglieder bekommen mehr:**

Das Extranet ist das Online-Netz für die Aktiven der IG Metall: schnell, aktuell, informativ und exklusiv unter [www.extranet.igmetall.de](http://www.extranet.igmetall.de).

### **Das Referent\*innenportal:**

Konzepte und Infos: Extranet > Service > Referent\*innen

## WAS KOSTET MEIN SEMINAR?

Seminarpreise regionales Bildungsprogramm 2024

Kategorie	A*	B*	C*	D*	E*	F*
Seminardauer	5 Tage	5 Tage	3 Tage	3 Tage	3 Tage	1 Tag
Übernachtung	600,00 €	600,00 €	360,00 €	360,00 €	360,00 €	-
Verpflegung	450,00 €	450,00 €	270,00 €	270,00 €	270,00 €	66,81
Seminarkosten (steuerfrei)	1.150,00 €	1.400,00 €	840,00 €	990,00 €	1.185,00 €	210,00
MWST	84,30 €	84,30 €	50,85 €	50,85 €	50,85 €	12,69
Kategorie	A*	B*	C*	D*	E*	F*
<b>Gesamtpreis in €</b>	<b>2.284,30 €</b>	<b>2.534,30 €</b>	<b>1.520,85 €</b>	<b>1.670,85 €</b>	<b>1.865,85</b>	<b>289,50</b>

### \*Bitte beachten:

Das Corona-Konjunkturprogramm der Bundesregierung von Juni 2020 beinhaltet eine Senkung des Mehrwertsteuersatzes für Speisen in Restaurants und Gaststätten von 19 auf 7 Prozent. Diese Regelung gilt bis zum 31. Dezember 2023.

### \*Anmerkung:

Die hier abgebildeten Preise beinhalten den Mehrwertsteuersatz von 19%. Vorbehaltlich der Entscheidung der Bundesregierung können die Preise für die Verpflegung hiervon abweichen.



**Stornierung einer Anmeldung:**

Falls wider Erwarten aus dringenden betrieblichen oder persönlichen Gründen ein Teilnehmer\*in an einer Veranstaltung nicht teilnehmen kann, ist der Betriebsrat i. d. R. nach §37 Abs. 6 BetrVG berechtigt (nach Betriebsratsbeschluss), ein anderes Betriebsratsmitglied zu entsenden. Unser Vorschlag: Legt in eurem Betriebsratsbeschluss zur Entsendung von Teilnehmer\*innen gleich Ersatzteilnehmer\*innen fest.

Das IG Metall Bildungszentrum Beverungen behält sich vor, unentschuldigt fernbleibenden Teilnehmer\*innen Ausfallkosten zu berechnen. Eine Absage hat per Post oder E-Mail an das Bildungszentrum Beverungen zu erfolgen.

Eine kostenfreie Stornierung ist bis 28 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der Absage. Bei späterer Absage durch Teilnehmer\*innen

werden Kosten wie folgt in Rechnung gestellt:

- ▶ 27 bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn fallen 50 % der Seminar-kosten an.
- ▶ 14 bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn fallen 70 % der Seminar-kosten an.
- ▶ ab dem 6. Tag vor Veranstaltungsbeginn fallen 80 % der Seminar-kosten und 80 % für Unterkunft und Verpflegung an.

**No-Show-Regelung:**

Erscheinen Teilnehmer\*innen ohne schriftliche Absage nicht, fallen 100 % der Kosten für Unterkunft und Verpflegung an.

Werden dem Bildungszentrum aufgrund der Absage oder Nichtteilnahme Ausfallkosten für Unterkunft und Verpflegung von Hotels in Rechnung gestellt, sind diese ebenfalls zu erstatten.

Bis unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung können Ersatzteilnehmer\*innen benannt werden. Dafür entstehen keine weiteren Kosten.

## DAS REFERENTENTEAM OWL



Hintere Reihe von links: Martin Rinne, Marc Kohrs, Lars Wetzel, Bernd Osterhage, Olaf Südhölter, Sebastian Heinz, Andreas Köhler

Vorderei Reihe von links: Jens Kowalski, Jens Engelbracht, Eva Maria Ellersiek, Dagmar Röbbke, Pascal Averwedde, Florian Unruh, Roger van Heynsbergen , Carolin Welle





IG Metall  
Geschäftsstelle Bielefeld  
Marktstraße 8  
33602 Bielefeld  
Tel.: 0521 96438-0  
Fax: 05 21 96438-40  
bielefeld@igmetall.de  
www.bielefeld.igmetall.de

IG Metall  
Geschäftsstelle Detmold  
Gutenbergstr. 2  
32756 Detmold  
Tel.: 05231 9919-0  
Fax: 05231 9919-19  
detmold@igmetall.de  
www.detmold-igmetall.de

IG Metall  
Geschäftsstelle Herford  
Schillerstraße 9  
32052 Herford  
Tel.: 05221 1632-60  
Fax: 05221 1632-70  
herford@igmetall.de  
www.herford.igmetall.de

IG Metall  
Geschäftsstelle Minden  
Brückenkopf 2  
32423 Minden  
Tel.: 0571 83762-0  
Fax: 0571 83762-50  
minden@igmetall.de  
www.minden.igmetall.de

IG Metall  
Geschäftsstelle Paderborn  
Bahnhofstraße 16  
33102 Paderborn  
Tel.: 05251 2016-0  
Fax: 05251 2016-20  
paderborn@igmetall.de  
www.paderborn.igmetall.de